



AMTSBLATT

TURMBERG RUNDSCHAU

KW 16

22.04.2021

23. April

Sant Jordi

#BooksAndRoses

Der Tag der Liebe und der Literatur

Der Sankt Georg-Tag – Sant Jordi – wird in Katalonien traditionell als der Tag des Buches und der Liebe gefeiert. Dazu gehört der wunderschöne Brauch, sich gegenseitig Bücher und Rosen zu schenken. Von Buch- und Rosenverkauf über kleine Buchmessen und Lesungen bis hin zu Vorträgen – die zahlreichen Veranstaltungen rund um Literatur, Lesen und Lieben sind immer gut besucht. Seit 1995 wird der 23. April zudem als UNESCO-Welttag des Buches begangen.

Seien auch Sie dabei!



**am
23. April
auch in
Weingarten**

Generalitat de Catalunya
Regierung von Katalonien
Vertretung in Deutschland



Nathalie Ouedjine



Infos zum
Kommunalen
Testzentrum
Seite 4



Übersicht Corona-
Maßnahmen
ab Seite 5



Schnelles Internet
für Weingarten
Seite 9

2 | Notrufe und Bereitschaftsdienste

Notrufe



Notruf/Polizei..... 110
Feuerwehr/Rettungsdienst (europäische Notrufnummer)..... 112
ADAC-Notruf Karlsruhe..... 0721/816666
(täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)
Polizei-posten Weingarten..... 2347
Polizei-revier Karlsruhe-Waldstadt..... 0721/96718-0
(Überfall / Verkehrsunfall)

Ärztliche Notfalldienste



Rettungsleitstelle Karlsruhe (Krankentransport)..... 19222
DRK - Vermittlung Zahnärztlicher Notdienst
(an allen Wochenenden und Feiertagen)..... 01806112112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Augenärztlicher Notfalldienst: 01806/072500
Notfallpraxis Karlsruhe (Erwachsene)
neuer Standort: Städtisches Klinikum Karlsruhe, Franz-Lust-Str. 31
(gegenüber Haltestelle Knielinger Allee) 76185 Karlsruhe
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 - 22 Uhr,
Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 22 Uhr,
Mittwoch 13 - 22 Uhr, Freitag 16 - 22 Uhr
Kinder- und Jugend-Notfallpraxis Karlsruhe
Knielinger Allee 101, 76133 Karlsruhe
Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 22 Uhr, Mittwoch 13 - 22 Uhr,
Freitag 17 - 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 - 22 Uhr.
Notfallpraxis Bretten
an der Rechbergklinik, Virchowstr. 15, 75015 Bretten
Samstag, Sonntag, Feiertag 8 - 23 Uhr,
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19 - 23 Uhr
Mittwoch 13 - 23 Uhr.
Notfallpraxis Bruchsal
Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal, Gutleutstraße 1-14
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr
Mittwoch von 13 bis 24 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 24 Uhr

Apothekenbereitschaftsdienst



Dienstbereite Apotheken:
Nacht- und Wochenenddienst
von Samstag, 24.04.2021 bis Freitag, 30.04.2021
Samstag, 24.04.: Blumen-Apotheke, Hauptstr. 109, Blankenloch,
Tel. 07244/93493
Sonntag, 25.04.: VitalWelt Apotheke im Kraichgau-Center, Pforzheimer
Str. 46, Bretten, Tel. 07252/965630
Montag, 26.04.: Stutensee-Apotheke, Hauptstr. 216A, Blankenloch,
Tel. 07244/91670
Dienstag, 27.04.: Central-Apotheke, Bahnhofstr. 3, Bruchsal,
Tel. 07251/17480
Mittwoch, 28.04.: Via Apotheke, Berliner Allee 42, Friedrichstal,
Tel. 07249/9131390
Donnerstag, 29.04.: Da Vinci Apotheke im Postcenter, Luisenstr. 10,
Bruchsal, Tel. 07251/5050880
Freitag, 30.04.: Damian-Apotheke, Schönbornstr. 15, Bruchsal,
Tel. 07251/2228
Mittwochnachmittag: Via-Apotheke, Kanalstr. 39, Weingarten,
Tel. 07244/70770
Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten
können auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Lan-
desapothekenkammer Baden-Württemberg unter www.lak-bw.de/ abge-
rufen werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst



**Städtisches Klinikum Karlsruhe, Mund-,
Kiefer-, Gesichtschirurgie, Moltkestr. 120,
76133 Karlsruhe, Tel. 0721/9744233**
täglich von 20:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages sowie
samstags, sonn- und feiertags von 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Tierärztlicher Notfalldienst

**Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an
Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:**
Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

Soziale Dienste



**Kirchliche Sozialstation
Stutensee-Weingarten e.V.**
Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, 07244/94111
Pflegeberatung und -organisation, Tel. 07244/94111
Pflegeüberleitung Krankenhaus, Tel. 0160/96652010
Pflegenotruf (24 Stunden), Tel. 01727/210078

Sozialpsychiatrischer Dienst

mit verschiedenen Gruppenangeboten Stutensee, Bahnhofstr. 24,
76297 Stutensee-Blankenloch, Tel. 07252/58690-0,
E-Mail: stutensee@diakonie-laka.de, Termine oder Hausbesuche
nach Vereinbarung

Offene Sprechstunde der Psychologischen Beratungsstelle

Jeweils am 4. Dienstag eines Monats zwischen 15:00 und 17:00 Uhr
Ort: Familienzentrum „Allerdings“, Bahnhofstraße 3, Weingarten
Tel. 0721/936-67050
Mail: pb.karlsruhe@landratsamt-karlsruhe.de
www.landkreis-karlsruhe.de

APL-Pflegeservice, Pflege-Hotline, 0175/8066219
rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

SenioAKTIV mobile Pflege GmbH, Tel. 07244/7411189
Telefonseelsorge, 0800/1110111
rund um die Uhr, kostenfrei 0800/1110222

AWO Weingarten

Tel. 07244/7054100,
Jöhlingen Walzbachtal
Pflegeberatung. **Tel. 07203/3460144 – Mobil: 0162/2511212**

DRK Bereitschaftsdienst für alle Belange innerhalb des Aufgabenbe-
reichs (rund um die Uhr) Tel. 0800/1000178

Bürger helfen Bürgern e.V. Bürgergenossenschaft Weingarten

Tel. 0176/43514043
oder info@buergergenossenschaft-weingarten.de

Krankentransporte Knoll, Tel. 07244/6098989

Fachstelle Sucht bwlv Bruchsal

Hildastr. 1, 76646 Bruchsal, Tel. 07251/9323840
E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de
Öffnungszeiten: Mo. 9 Uhr - 12 Uhr und 14 Uhr - 18 Uhr; Di. 9 Uhr - 12 Uhr und
14 Uhr - 16:30 Uhr; Mi. 14 Uhr - 16:30 Uhr; Do. 9 Uhr - 13 Uhr und 14 Uhr - 16:30
Uhr; Fr. 9 Uhr - 12 Uhr; Gesprächstermine nach telefonischer Vereinbarung,
außer: offene Sprechstunde Drogen: Mo. 15:30 - 18 Uhr und Do. 10 - 13 Uhr.
Außensprechzeit des Pflegestützpunktes Stutensee im Rathaus Weingarten
Jeden 1. und 3. Montag im Monat, nach vorh. tel. Anmeldung
Terminvereinbarung unter: 0721/93671680, Besprechungsraum EG

Soziale Dienste

Hospiz- und Palliativzentrum „Arista“, Pforzheimer Str. 33a-c,
76275 Ettlingen, Telefon 07243/9454-277 - Fax 07243/9454-266

Hospiz Telefon Arista

Jederzeit erreichbare, kostenfreie, neutrale Beratung und Information Tele-
fonnummer 07243/9454277, info@hospiz-telefon.de - www.hospiz-telefon.de
Frauenhäuser im Landkreis Karlsruhe „Geschütztes Wohnen“
Telefon 07251/7130324

Beratungsstelle „Libelle“ für Menschen, die häusliche Gewalt erleben

Telefon 07251/7130323, Prinz-Wilhelm-Straße 3, Bruchsal

Schuldnerberatung Landratsamt Karlsruhe

Schulden? Wir beraten Sie kostenfrei - Telefon: 0721/936-66190
E-Mail: schuldnerberatung@landratsamt-karlsruhe.de

Störungen



Strom: 0800/3629477
Netzdefekt Straßenbeleuchtung: 0171/3011416
Gas: 0180/2056229
Kabelfernsehtz rund um die Uhr: 0180/6888150
Wassermeister: 0171/7732181 - nur in Notfällen!
Bauhofleiter: 0171/3011416 - nur in Notfällen!

ZUSAMMEN GEGEN CORONA

Quelle: Bundesregierung

AHA + A + L



ABSTAND



HYGIENE



ALLTAGS-
MASKE

+



APP

+



LÜFTEN

- Halten Sie Abstand (min. 1,5 Meter).
- Tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz.
Bitte achten Sie auf die gültigen Vorgaben.
- Waschen Sie sich regelmäßig die Hände.
- Lüften Sie regelmäßig.
- Reduzieren Sie Ihre Kontakte & Reisen auf das Nötigste.

Helfen Sie mit! Achten Sie auf sich und andere - halten Sie sich an die Corona-Schutzmaßnahmen.



Hier finden Sie wichtige Telefonnummern:

- Ordnungsamt Gemeinde Weingarten: 07244 702013
- Telefonhotline Landesgesundheitsamt: 0711 904 39555
- Infotelefon Stadt- und Landkreis Karlsruhe: 0721 133 3333
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
- Einheitliche Behördennummer: 115



Information zur Corona-Schutzimpfung

Die Anmeldung zur Corona-Schutzimpfung ist über folgende Kanäle möglich:

www.impfterminservice.de

App: 116 117

Telefonhotline: 116 117

Für Gehörlose Menschen ist Videotelefonie über die Homepage des Sozialministeriums geplant.

Weitere Informationen zur Impfung finden Sie zum Beispiel online unter corona.karlsruhe.de

Hilfe bei der Anmeldung zur Corona-Schutzimpfung

Die Gemeindeverwaltung bietet in Zusammenarbeit mit dem Ortsseniorenrat Unterstützung bei der Terminvergabe in den Kreisimpfzentren an. Das Angebot richtet sich an hilfebedürftige Senioren, die keine Angehörigen oder Bekannte haben, die bei der Terminvereinbarung helfen können.

Bitte beachten Sie, dass die Gemeinde ebenso die zwei bekannten Kanäle (Hotline 116 117 über Internet oder Telefon) nutzt und keine Möglichkeit hat, das Verfahren zur Terminvergabe zu beschleunigen.

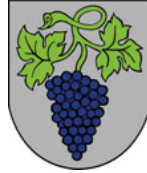
Bei Bedarf wenden Sie sich an folgende Hotline im Rathaus:

→ 07244 / 702077 ←

Wir sind zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie erreichbar.

Infos zur Corona-Verordnung:

Bitte informieren Sie sich über die tagesaktuellen Gegebenheiten online, zum Beispiel auf unserer Homepage unter www.weingarten-baden.de oder auf der Seite der Landesregierung unter www.baden-wuerttemberg.de.



Gemeinde Weingarten (Baden)
Landkreis Karlsruhe

Kommunales Corona-Testzentrum

→ Was?

- Kostenlose Testmöglichkeit mit Antigen-Schnelltests
- Keine Terminvereinbarung und keine Bescheinigung erforderlich
- Personalausweis ist mitzubringen
- Testergebnis wird direkt im Anschluss ausgehändigt

→ Wo?

Walzbachhalle
Kanalstraße 69, 76356 Weingarten (Baden)

→ Wann?

mittwochs von 16-18 Uhr
samstags von 10-13 Uhr
- Annahmeschluss erfolgt jeweils 15 Minuten vor Ende –

Am Samstag, den 1. Mai 2021 hat das Testzentrum geschlossen.

→ Wer?

Das kostenlose Testangebot richtet sich an alle in Baden-Württemberg wohnhafte Personen/Personengruppen.

Das erweiterte kommunale Testangebot ist nicht vorgesehen für:

- Personen mit Symptomen
- Personen ohne Symptome wie
- Kontaktpersonen von Infizierten

Diese Personen wenden sich bitte für die Durchführung eines PCR-Testes an die etablierten Teststrukturen der Kassenärztlichen Vereinigung (Haus-/Facharzt, Corona-Schwerpunktpraxen).

Bei Fragen stehen Ihnen folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

Herr Patrick Nagel	Tel: 07244 7020-13
Frau Stephanie Karst	Tel: 07244 7020-53
Frau Ursula Russel	Tel: 07244 6088960

Aktuelles zur Corona-Pandemie

Auf den nachfolgenden Seiten sind die Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg (gültig seit dem 19.04.2021) abgedruckt. Bitte beachten Sie: Der Stadt- und Landkreis Karlsruhe hat aktuell eine 7-Tage-Inzidenz von deutlich über 100, so dass in Weingarten

bis auf Weiteres die Maßnahmen der sogenannten „Notbremse“ gelten. Die jeweiligen Inzidenzzahlen können auf der Homepage des Landkreises Karlsruhe unter www.landkreis-karlsruhe.de tagesaktuell abgerufen werden.

Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 19. April



Kontaktbeschränkungen

Private Treffen im öffentlichen oder privaten Raum: 2 Haushalte, maximal 5 Personen. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als ein Haushalt.



Notbremse ab einer Inzidenz über 100 an 3 aufeinanderfolgenden Tagen:

Ein Haushalt plus höchstens eine weitere Person, die nicht zum eigenen Haushalt gehört. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt.



Notbremse tritt außer Kraft, wenn die Inzidenz an 5 aufeinanderfolgenden Tagen unter 100 liegt. Lockerungen treten dann am übernächsten Tag in Kraft.



Lockerung ab einer Inzidenz unter 35 an 5 aufeinanderfolgenden Tagen:

Treffen von bis zu zehn Personen aus maximal drei Haushalten möglich. Die Kinder dieser Haushalte werden bis einschließlich 14 Jahre nicht mitgezählt.



Gesundheit & Soziales

- **Schutzvorkehrungen und regelmäßige Tests** in Krankenhäusern, Pflegeheimen, Senioren- und Behinderteneinrichtungen
- **Schnell- und Selbsttests**, die erforderlich sind, um Dienstleistungen und Angebote wahrnehmen zu können, müssen von geschultem Personal durchgeführt werden. Kostenfreie **Bürgertests** können hierfür genutzt werden.



Ausgangsbeschränkungen

Es bestehen keine Ausgangsbeschränkungen am Tag oder bei Nacht.



Notbremse ab einer Inzidenz über 100 an 3 aufeinanderfolgenden Tagen:

Ausgangsbeschränkungen für den betroffenen Land- oder Stadtkreis von 21 bis 5 Uhr.

Der Aufenthalt außerhalb der eigenen Wohnung ist dann nur mit **triftigen Gründen** erlaubt. Z.B.:

Bei Nacht (21 Uhr bis 5 Uhr):

- Ausübung beruflicher Tätigkeiten und wichtiger Ausbildungszwecke.
- Inanspruchnahme medizinischer und veterinärmedizinischer Leistungen.
- Begleitung unterstützungsbedürftiger Personen und Minderjähriger, Sorge- und Umgangsrecht.
- Begleitung Sterbender und Personen in akut lebensbedrohlichen Zuständen.
- Handlungen zur Versorgung von Tieren, z.B. Gassi gehen oder füttern.
- Besuch von religiösen Veranstaltungen.
- Veranstaltungen zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung.
- Besuch von Versammlungen nach Artikel 8 des Grundgesetzes.

Notbremse tritt außer Kraft, wenn die Inzidenz an 5 aufeinanderfolgenden Tagen unter 100 liegt. Lockerungen treten dann am übernächsten Tag in Kraft.



Maskenpflicht

In folgenden Bereichen müssen alle Personen ab 6 Jahren eine **medizinische Maske** tragen*:

- Für alle Schüler*innen sowie Lehrer*innen an Schulen mit Präsenzunterricht sowie Schulhorte und Nachmittags- und Nachhilfebetreuung.
 - Für Personal in Kitas, Grundschulförderklassen, Horten und Schulkindergärten. Ausnahme: Beim ausschließlichen Kontakt zu Kindern.
 - Im öffentlichen Personenverkehr
 - Beim Einkaufen
 - In geschlossenen Räumen, die für die Öffentlichkeit oder für den Publikumsverkehr bestimmt sind
 - In Arbeits-/Betriebsstätten sowie an Einsatzorten
 - Bei den erlaubten körpernahen Dienstleistungen
 - Während Veranstaltungen der Religionsausübung und Beerdigungen
 - Im Auto, bei Mitfahrten von haushaltsfremden Personen (Paare gelten als ein Haushalt)
 - In Arztpraxen
 - FFP2-/KN95/K95-Maske in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen.
- Ausnahme:** Personal, das nicht direkt mit Patient*innen oder Bewohner*innen in Kontakt ist, ist von der FFP2-/KN95-/N95-Pflicht befreit.

*Ausnahme: Kinder unter 6 Jahre und Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können ärztliche Bescheinigung notwendig.

Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 19. April



Bildung & Betreuung

- **Kitas** sind für den Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen offen.
- **Alle Klassenstufen aller Schulen** haben Präsenzunterricht im Wechselmodell.
- Sonderregelung für **Abschlussklassen** sind möglich und werden individuell festgelegt.
- Voraussetzung für die Teilnahme am Präsenzunterricht ist die verpflichtende Durchführung von **2 Corona-Tests pro Woche** für alle Schüler*innen und Lehrpersonal an allgemeinbildenden Schulen sowie Berufsschulen.
- **Nachhilfeunterricht** in Gruppen bis maximal 5 Schüler*innen wieder möglich.
- **Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen** Unterricht im Rahmen der geltenden Kontaktbeschränkungen möglich.
- **Volkshochschulen** und ähnliche Einrichtungen können digitale Kurse anbieten. Kurse in Präsenz sind möglich bei erforderlichen beruflichen Aus- und Fortbildungen, Sprach- und Integrationskursen sowie Nachhilfe, sofern digital nicht möglich.
- **Ballett- und Tanzschulen** schließen für den Publikumsverkehr. Kontaktarmes Training mit maximal 5 Personen aus zwei Haushalten. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt.



Lockerung ab einer Inzidenz unter 50 an 5 aufeinanderfolgenden Tagen:

Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen dürfen Einzelunterricht und Unterricht für Gruppen mit bis zu fünf Kinder bis einschließlich 14 Jahre anbieten. Besuch von Bibliotheken und Archive ohne Voranmeldung und Dokumentation der Kontaktdaten erlaubt.

- **Praktische Ausbildung und Prüfung (gilt für Auto, Flugzeug und Boot)** sind unter Hygieneauflagen möglich. Alle Personen müssen eine medizinische Maske. Theorieunterricht ist nur online möglich.
- Besuch von **Bibliotheken und Archiven** ist mit vorheriger Terminbuchung und Dokumentation der Kontaktdaten möglich.
- **Erste-Hilfe-Kurse** ist mit tagesaktuellem Schnell- oder Selbsttest der Teilnehmer*innen möglich, sowie ein Testkonzept für das Personal.



Notbremse ab einer Inzidenz über 200 an 3 aufeinanderfolgenden Tagen:

Fernunterricht und **kein Präsenzunterricht** in folgenden Einrichtungen:
Schulen aller Art, Kindergärten, Kindertagesstätten, Berufsschulen, Hochschulen, außerschulischen Einrichtungen der Erwachsenenbildung und ähnlichen Einrichtungen, Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen

- Abschlussklassen und SBBZ (G und K) sind ausgenommen.
- Notbetreuung ist weiterhin möglich.

Notbremse tritt außer Kraft, wenn die Inzidenz an 5 aufeinanderfolgenden Tagen unter 200 liegt. Lockerungen treten dann am übernächsten Tag in Kraft.



Arbeiten

- Arbeitgeber*innen sind gesetzlich verpflichtet, die **gesundheitliche Fürsorge** gegenüber ihren Mitarbeiter*innen wahrzunehmen.
- **Home Office**, sofern möglich
- Treffen im Rahmen des Arbeits-, Dienst- und Geschäftsbetriebes
- Gesetzlich vorgeschriebene Weiterbildungen auch in Präsenz möglich
- Maskenpflicht am Arbeitsplatz, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu den Kolleg*innen nicht eingehalten werden kann (auch im Freien)
- An den Betrieb angepasste Hygieneauflagen

Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 19. April



Einzelhandel

Geschäfte mit Produkten für den täglichen Bedarf sind unter Berücksichtigung der Hygieneauflagen der Corona-Verordnung geöffnet:

- ✓ Babyfachmärkte
- ✓ Bäckereien und Konditoreien
- ✓ Banken
- ✓ Blumenläden
- ✓ Drogerien
- ✓ Gartenmärkte
- ✓ Getränkemarkte
- ✓ Großhandel
- ✓ Hörgeräteakustiker
- ✓ Kraftfahrzeug- und Fahrradwerkstätten sowie Ersatzteilverkauf
- ✓ Lebensmittelmärkte
- ✓ Metzgereien
- ✓ Optiker
- ✓ Orthopädieschuhtechniker
- ✓ Poststellen und Paketshops, aber ohne den Verkauf von weiteren Waren
- ✓ Reformhäuser
- ✓ Reinigung und Waschsalons
- ✓ Reise- und Kundenzentren für den öffentlichen Verkehr
- ✓ Sanitätshäuser
- ✓ Tafeln
- ✓ Tankstellen
- ✓ Telefonshops für Reparatur, Austausch und Störungsbehebung
- ✓ Tierbedarf- und Futtermärkte
- ✓ Wochenmärkte
- ✓ Zeitschriften- und Zeitungskioske

Ausführliche Liste auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Sonstiger Einzelhandel darf neben „Click&Collect“ unter folgenden Bedingungen auch „Click&Meet“ anbieten:

- Berücksichtigung der Hygieneauflagen der Corona-Verordnung
- Tragen von medizinischen Masken
- Vorherige Anmeldung sowie Terminbuchung mit festem Zeitfenster
- Dokumentation der Kontaktdaten

Regelung für offene Geschäfte:

- Hygienekonzept vor Ort muss eingehalten werden.
- Geschäfte mit weniger als 10 m² Verkaufsfläche: maximal ein*e Kund*in
- Geschäfte mit bis zu 800 m²: ein*e Kund*in pro 10 m² Verkaufsfläche
- Für die darüber hinausgehende Fläche gilt: ein*e Kund*in pro 20 m² (gilt nicht für den Lebensmitteleinzelhandel)
- Maskenpflicht vor den Geschäften und auf den Parkplätzen
- Gesteuerter Zutritt
- Warteschlangen vermeiden.



Lockerung ab einer Inzidenz unter 50 an 5 aufeinanderfolgenden Tagen:

- Gesamter Einzelhandel darf unter folgenden Bedingungen öffnen:
- Berücksichtigung der Hygieneauflagen der Corona-Verordnung
 - Tragen von medizinischen Masken



Notbremse ab einer Inzidenz über 100 an 3 aufeinanderfolgenden Tagen:

Der Einzelhandel darf kein „Click&Meet“ anbieten. „Click&Collect“ sowie Lieferdienste sind weiterhin möglich. Bau- und Raiffeisenmärkte schließen. Gartenmärkte bleiben geöffnet.



Ergänzung zu den Regelung für offene Geschäft des täglichen Bedarfs:

- Geschäfte mit bis zu 800 m²: ein*e Kund*in pro 20 m² Verkaufsfläche
- Für die darüber hinausgehende Fläche gilt: ein*e Kund*in pro 40 m²

Notbremse tritt außer Kraft, wenn die Inzidenz an 5 aufeinanderfolgenden Tagen unter 100 liegt. Lockerungen treten dann am übernächsten Tag in Kraft.

Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 19. April



Dienstleistungen

Körpernahe Dienstleistungen sind unter folgenden Bedingungen erlaubt:

- Während des gesamten Aufenthalts in der Einrichtung und der Dauer der Dienstleistung müssen alle Beteiligte medizinische Masken tragen. Ist dies nicht möglich (z.B. bei einer Rasur), wird ein tagesaktueller Schnell- oder Selbsttest der Kund*innen sowie ein Testkonzept für das Personal benötigt.
- Nur mit vorheriger Terminbuchung

Weiterhin geschlossen:

- ✗ Prostitutionsgewerbe

Ausführliche Liste auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)



Notbremse ab einer Inzidenz über 100 an 3 aufeinanderfolgenden Tagen:

Körpernahe Dienstleistungen müssen schließen. Medizinisch notwendige Behandlungen sind weiterhin erlaubt. Friseurbetriebe dürfen geöffnet bleiben (nur Friseurdienstleistungen). Für den Friseurbesuch ist ein **negativer Corona-Schnelltest** erforderlich. Kostenfreie Bürgertests können hierfür genutzt werden.



Notbremse tritt außer Kraft, wenn die Inzidenz an 5 aufeinanderfolgenden Tagen unter 100 liegt. Lockerungen treten dann am übernächsten Tag in Kraft.



Gastronomie

Restaurants, Bars, Clubs und Kneipen aller Art bleiben geschlossen.

- Ausnahme für **Speisen zur Abholung oder Lieferung** (bei Ausgangsbeschränkungen bis 21 Uhr)
- Kein Ausschank und Verzehr von **alkoholischen Getränken** im öffentlichen Raum
- Verkauf von alkoholhaltigen Getränken in **verschlossenen Behältnissen** erlaubt

Kantinen schließen überall dort, wo es die Arbeitsabläufe zulassen. Angebote zum Mitnehmen sind erlaubt.



Veranstaltungen

Keine Zusammenkünfte und Veranstaltungen im öffentlichen Raum.

Ausnahmen:

- Gerichtsverhandlungen
- Sitzungen, die der öffentlichen Sicherheit und Ordnung dienen
- Betriebsversammlungen
- Prüfungen und deren Vorbereitung
- Eheschließungen
- Veranstaltungen, die der sozialen Fürsorge dienen (z.B. Kinder- und Jugendhilfe)



Religionsausübung

Gottesdienste und Beerdigungen unter Hygieneauflagen.

- Einhalten der **AHA-Regeln** über die gesamte Dauer
- Tragen von **medizinischen Masken**
- **Anmelden** von Veranstaltungen mit mehr als 10 Personen mindestens **zwei Werktage** zuvor bei den zuständigen Behörden vor Ort. Dies gilt nicht für Beerdigungen.
- Kein Gemeindegesang in geschlossenen Räumen



Reisen

Appell: Verzichten Sie auf private Reisen sowie Ausflüge zu touristischen Zielen.

Verstärkte Kontrollen und Zugangsbeschränkungen an tagestouristischen Hotspots durch die örtlichen Behörden.

Nicht gestattet:

- ✗ Touristische Busreisen
- ✗ Touristische Übernachtungsangebote (auch Campingplätze)

Weiterhin möglich:

- ✓ Geschäftsreisen
- ✓ Reisen und Übernachten in besonderen Härtefällen



Abstand halten



Hygiene praktizieren



Medizinische Maske tragen



Corona-App nutzen



Regelmäßig lüften

Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 19. April



Sport

Individualsport im Freien und auf Außen- und Innensportanlagen (keine Schwimmbäder) mit maximal 5 Personen aus nicht mehr als 2 Haushalten. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als einen Haushalt.

Kontaktarmer Gruppensport im Freien mit bis zu 20 Kindern bis einschließlich 14 Jahre ist erlaubt.

Die Benutzung der **Umkleiden** oder **Aufenthaltsräume** ist nicht gestattet.

Training und Veranstaltungen des **Spitzen- oder Profisports** ist ohne Zuschauer*innen erlaubt.

Ansonsten sind öffentlichen und privaten Sportstätten für den allgemeinen Publikumsverkehr **geschlossen**:

- ✗ Frei- und Hallenbäder

Für **Reha-Sport, Schulsport, Studienbetrieb, Profi- oder Spitzensport** und für **dienstliche Zwecke** (etwa für Polizei und Feuerwehren) dürfen die Einrichtungen geöffnet werden.

- ✗ Spaßbäder
- ✗ Skilifte und Gondeln
- ✗ Thermen und Saunen



Notbremse ab einer Inzidenz über 100 an 3 aufeinanderfolgenden Tagen:

Kontaktloser Individualsport auf Außen- oder Innensportanlagen alleine, zu zweit oder mit den Angehörigen des eigenen Haushalts. Individualsport auf weitläufigen Anlagen wie z.B. Golf weiterhin erlaubt.

Notbremse tritt außer Kraft, wenn die Inzidenz an 5 aufeinanderfolgenden Tagen unter 100 liegt. Lockerungen treten dann am übernächsten Tag in Kraft.



Lockerung ab einer Inzidenz unter 50 an 5 aufeinanderfolgenden Tagen:

Kontaktarmer Sport im Freien und auf Außenanlagen mit maximal 10 Personen. In Innenanlagen mit maximal 5 Personen aus nicht mehr als 2 Haushalten. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als ein Haushalt.



Kultur- und Freizeitgestaltung

Kultur- und Freizeiteinrichtungen bleiben geschlossen.

Geschlossen:

- ✗ Ausflugschiffe
- ✗ Camping- und Wohnmobilstellplätze
- ✗ Diskotheken und Clubs
- ✗ Freizeitparks und Indoorspielplätze
- ✗ Kinos und Autokinos
- ✗ Kletterparks (drinnen und draußen)
- ✗ Konzerte und Kulturhäuser
- ✗ Krabbelgruppen
- ✗ Messen
- ✗ Opern
- ✗ Spielbanken- und hallen

- ✗ Theater
- ✗ Volksfeste o.ä.
- ✗ Zirkusse

Geöffnet:

- ✓ Spielplätze im Freien
- ✓ Wandern und Spazieren

Geöffnet für „Click&Collect“ sowie „Click&Meet“:

- ✓ Wettannahmestellen

Geöffnet mit vorheriger Terminbuchung und/oder Dokumentation der Kontaktdaten:

- ✓ Autokino, Autotheater, Autokonzerte
- ✓ Galerien
- ✓ Museen
- ✓ Gedenkstätten
- ✓ Zoologische und botanische Gärten



Notbremse ab einer Inzidenz über 100 an 3 aufeinanderfolgenden Tagen:

Museen, Galerien, Gedenkstätten, zoologische und botanische Gärten werden für den Publikumsverkehr geschlossen. Wettannahmestellen schließen.

Notbremse tritt außer Kraft, wenn die Inzidenz an 5 aufeinanderfolgenden Tagen unter 100 liegt. Lockerungen treten dann am übernächsten Tag in Kraft.



Lockerung ab einer Inzidenz unter 50 an 5 aufeinanderfolgenden Tagen:

Besuch von Museen, Galerien, Gedenkstätten, zoologischen und botanischen Gärten ohne Voranmeldung und Dokumentation der Kontaktdaten erlaubt.

Alle Details sowie Fragen und Antworten finden Sie auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)
Stand: 17.04.2021



Lagekarte COVID-19 Infektionen ("Corona")

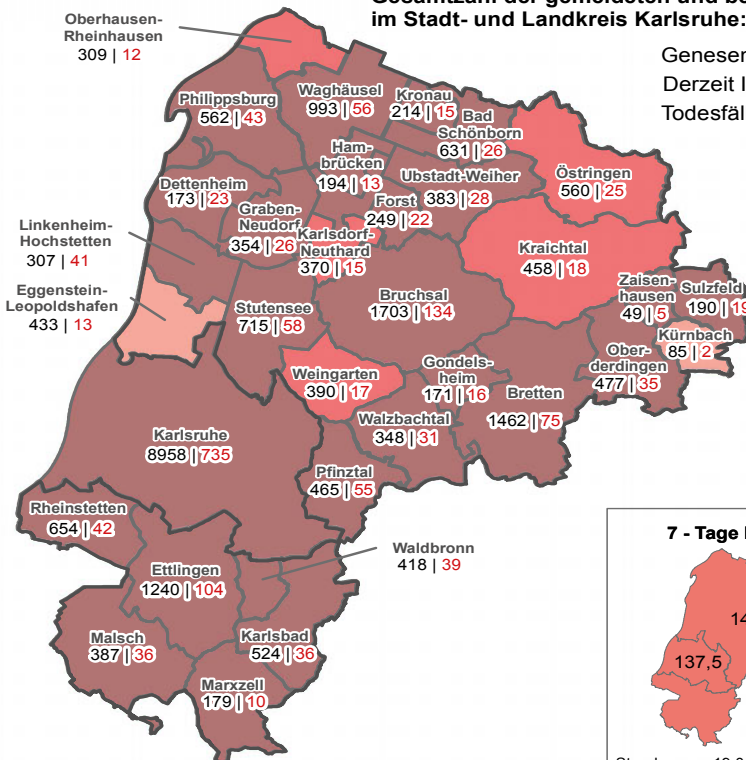
Stand: 20.04.2021 00:00 Uhr

Gesamtzahl der gemeldeten und bestätigten Fälle im Stadt- und Landkreis Karlsruhe: 24605

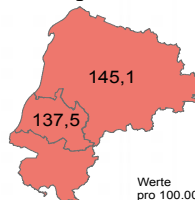
Genesene: 22162

Derzeit Infizierte: 1825

Todesfälle: 618



7 - Tage Inzidenz



Beschriftung

Gemeinde

Gesamtzahl | Derzeit Infizierte

Verwaltungsgrenzen

Landkreis Karlsruhe
Gemeinden

Legende

Anzahl aktueller Infektionen / Gemeinde EWZ

keine
bis 0,2 p.T.
bis 0,5 p.T.
bis 1 p.T.
bis 2 p.T.
bis 5 p.T.
bis 10 p.T.
mehr als 10 p.T.

Hinweise:
Berechnung erfolgt pro Tausend Einwohner (p.T.)
Die Karte ist nach unserem aktuellen Kenntnisstand erstellt
Gelegentlich werden Daten nachträglich nicht bestätigt.
Geplante Änderungen werden in der nächsten Karte zu geringfügigen Änderungen kommen.

© Landratsamt Karlsruhe, GIS-Zentrum
Datenquelle: Landesamt für Geoinformation und Landesentwicklung (LGL BW) A.z.: 2651.9-1/45
Erstellt: 19.04.2021, 16:00 Uhr
Karte: 423 - Klassifiziert

Gemeinde organisiert Impfungen durch mobile Impfteams in der Walzbachhalle

Bereits eine Dreiviertelstunde vor dem ersten vergebenen Termin kamen die ersten angemeldeten Seniorinnen und Senioren zur Walzbachhalle. Einige hatten eine Begleitperson mitgebracht. Die beiden mobilen Impfteams vom Kreisimpfzentrum hatten am vergangenen Dienstagmorgen zwei Impfstationen in der Mehrzweckhalle in Betrieb genommen. Um 9.30 Uhr kamen die ersten zur Anmeldung und warteten in der Reihe unter Einhaltung des Sicherheitsabstands. „Viele waren aufgeregt, das hat man gemerkt“, sagt Patrick Nagel, Leiter des Ordnungsamts der Gemeinde Weingarten. „Aber das ist ja auch völlig nachvollziehbar. Den meisten war die Dankbarkeit ins Gesicht geschrieben, dass sie jetzt endlich eine Impfung erhalten. Ich bedanke mich an dieser Stelle beim gesamten Team bestehend aus den Impfteams, Rathausmitarbeitern und zahlreichen Ehrenamtlichen. Dieser Einsatz ist nicht selbstverständlich.“

Das Impfangebot durch die mobilen Impfteams richtete sich an die besonders gefährdete Personengruppe der über 80-Jährigen, insbesondere jene, die aufgrund von Mobilitätseinschränkungen nicht selbständig in die Impfzentren gelangen können.

138 Impfungen in der Walzbachhalle durchgeführt



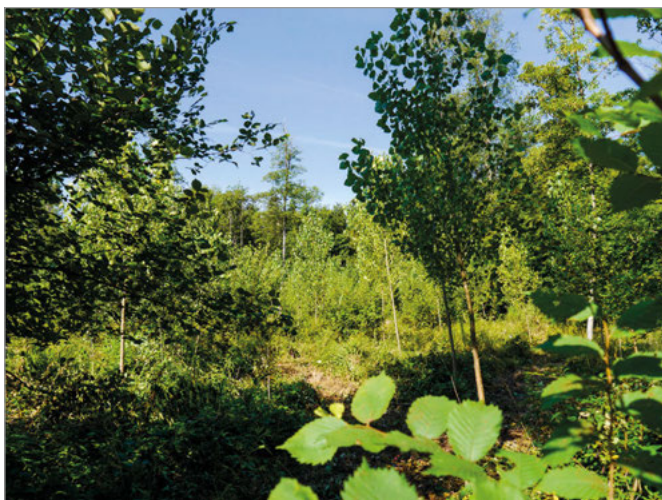
Im Rahmen einer Bedarfsabfrage wurden im Vorfeld die über 800 in Weingarten lebenden über 80-Jährigen von der Gemeindeverwaltung kontaktiert. Wer sein Interesse an einem Impftermin zurückmeldete, bekam in einem weiteren Anschreiben einen festen Termin für die erste und einen für die zweite Impfung zugeteilt. „142 Personen haben den Termin zugesagt, 138 Personen sind dann tatsächlich zum ersten Impftermin erschienen“, berichtet Stephanie Karst, die federführend die Abwicklung des mobilen Impfangebots für die Gemeinde Weingarten organisierte. „Die Organisation und Vorbereitung der Aktion war sehr umfangreich und hat mehrere Arbeitstage in Anspruch genommen. Wir bedanken uns sehr herzlich bei den freiwilligen Helfern von Feuerwehr, blut e.V., DLRG und des Ortsseniorenrates. Außerdem bei Familie Russel, den Kollegen der Gemeindeverwaltung, sowie dem Hausmeisterteam. Dank der tatkräftigen Unterstützung hat der Ablauf am Impftag selbst reibungslos funktioniert.“

Ende Mai werden alle angemeldeten Personen die zweite Impfung in der Walzbachhalle erhalten.

Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte die Impfhotline im Rathaus: 07244 702077.



Gemeinde Weingarten beteiligt sich an Klimaschutzaktion - 2021 sollen 30.000 Bäume gepflanzt werden



Hybridpappel im Gemeindewald

„1000 Bäume für 1000 Kommunen“ – so heißt die landesweite Klimaschutzaktion, die der Gemeindetag Baden-Württemberg ins Leben gerufen hat. Ziel ist, bis zum 25. April 2021 landesweit in tausend Städten und Gemeinden jeweils tausend neue Bäume zu pflanzen. Auch die Gemeinde Weingarten hat sich angemeldet. Auf der Homepage des Gemeindetags ist bei unserem Standort vermerkt:

„Wir freuen uns, dass auch Weingarten an unserer Klimaschutzaktion teilnimmt. Mehr als 16.500 Bäume hat die Stadt tatkräftig gepflanzt. Der Großteil der Bäume wurde im kommunalen Wald gesetzt.“

Den Schwerpunkt legte Gemeindeförster Michael Schmitt hierbei auf trockenresistente Bäume, wie Stiel- und Traubeneichen, aber auch Roteichen, Elsbeeren, Spitzahorn und Libanonzedern. „Gerne haben wir uns als gemeindliche Forstabteilung an der Aktion beteiligt, um auf den Klimaschutz aufmerksam zu machen. Der Klimawandel macht unserem Gemeindewald sehr zu schaffen. Um dem entgegenzuwirken wollen wir im Jahr 2021 insgesamt 30.000 neue Bäume pflanzen“, so der Gemeindeförster. Davon entfallen ca. 17.000 Bäume auf die Ausgleichsflächen für den Kiesabbau, sowie auf Schadflächen des Gemeindewalds ca. 13.000 Bäume.

Welche Baumarten werden in Weingarten gepflanzt?

Folgende Baumarten hat der Förster ausgewählt: Stieleichen, Traubeneichen, Roteichen, Winterlinde, Sommerlinde, Spitzahorn, Kirsche, Walnuss, Schwarznuss, Hybridpappel, Elsbeeren, Hainbuchen, Douglasien.

„Auf den besser wasserversorgten Waldböden möchten wir weiterhin Hybridpappeln ausbringen“, so Michael Schmitt. „Mit dieser Baumart, die sehr schnell wächst, machen wir seit rund zehn Jahren im Gemeindewald gute Erfahrungen. Sie hat auch in den letzten heißen und niederschlagsarmen Sommern gut durchgehalten. Die Hybridpappel wird später hauptsächlich als Energieholz im Rahmen der Hackschnitzelproduktion Verwendung finden.“

Fortsetzung von Seite 8

Seit Herbst 2020 gibt es im Gemeindewald auch zwei Versuchsflächen mit der Libanonzeder (Cedrus Libani). Hier soll auf sandigem bzw. lehmig-sandigem Waldboden der Anwuchsfolg dieser neuen Baumart getestet werden. Die Libanonzeder mag gut durchlüftete Böden ohne Staunässe und sonnige Standorte. Sie bildet eine Pfahlwurzel aus und könnte damit unser Grundwasser erreichen. Das größte Herkunftsgebiet der Zeder befindet sich in der Türkei, von hier bekamen wir auch die

ersten Sämlinge. In ihrer Heimat hält sie sowohl kalte Winter bis minus 35 Grad sowie heiße Sommer aus. „Diese anspruchslose Baumart bietet leicht zu bearbeitendes und wetterbeständiges Holz. Sie könnte als Alternative für die Fichte angesehen werden. Bisher wurde diese Baumart bei uns allerdings bevorzugt in Parkanlagen angebaut, beispielsweise am Weinheimer Schloss, hier mit einem stolzen Alter von 300 Jahren.“ Wie gut die Libanonzeder im Weingartner Gemeindewald wächst, wird sich in Zukunft zeigen.

Schnelles Internet für Weingarten

Die Turmbergschule profitiert als Erste

Der Startschuss für schnelles und leistungsfähiges Internet u.a. an der Turmbergschule Weingarten ist gefallen und damit ein wesentlicher Baustein in der Digitalisierung gesetzt. In einer spektakulären Aktion wurde die zentrale PoP-Einheit an der Turmbergschule an ihren Standort im Bereich der ehemaligen Fahrradständer an der Friedrich-Wilhelm-Straße gebracht.

Hier steht die Basisstation

Von hier aus werden in Zukunft die Bereiche nördlich der Bahnhofstraße, also die Bahnhofstraße selbst, die Bruchsaler Straße, die Burgstraße und die Jöhlinger Straße bis zur Firma Megaforce jeweils mit den angrenzenden Seitenstraßen sowie das Baugebiet Auf der Setz versorgt, erklärte der Leiter des Ortsbauamts Oliver Leucht. Von dieser „Basisstation“ werden über 25 Leerverbünde die neuen innerörtlichen Verteilerkästen angefahren und von dort geht es weiter bis zu den einzelnen Häusern. Die oben genannten Straßenzüge müssen zum Teil jedoch erst noch erschlossen werden. Diese zentrale Verteilerstation für die Glasfaseranbindung sei der erste Schritt. Der Knotenpunkt an das übergeordnete Backbone-Netz befindet sich in der Kanalstraße. Nach Fertigstellung der Technischen Einbauten und Anbindung an diese Backbone-Glasfaserleitung wird die Turmbergschule als erstes Gebäude an das Glasfasernetz angeschlossen werden.

Sukzessive geht es weiter

Im weiteren Verlauf werde in diesem Jahr dann der Lückenschluss zwischen Schule und Rathaus erfolgen mit der Anbindung der Jöhlinger Straße. Im Zuge der laufenden Baumaßnahme in der Jöhlinger Straße wurde die Leerrohrinfrastruktur mitverlegt, die Seitenstraßen werden dann mit der jeweiligen Sanierungsmaßnahme nach und nach ausgebaut.

Bei der Anlieferung war Präzisionsarbeit gefragt

Es war kein einfaches Unterfangen, mit einem Tieflader das rund drei Meter hohe und entsprechend schwere Verteilergebäude an Ort und Stelle zu bringen. Das Fahrzeug hatte am Festplatz gewartet, bis der Kran in Position und mit den nötigen Gegengewichten aufgerüstet war. Dann kam ein Team des Weingartner Bauhofs zum Zug, der mit einer Fuhre Schotter das Feinplanum vorbereitete. Hier kamen Wasserwaage und Abziehbrett zum Einsatz, und das Team um Günther Hoffmann arbeitete mit höchster Akribie. Schließlich war es soweit. Der Tieflader rollte an. Der Fahrer hatte nun die Aufgabe, das Zugteil durch den engen Kurvenbereich in der Friedrich-Wilhelm-Straße zu manövrieren. Der Anhänger wurde von einem Mitarbeiter mit Fernsteuerung in Schach gehalten, anders wäre es in dieser engen Straße nicht gegangen.

Für den Unterricht erschließt sich fast eine neue Dimension

„Endlich besteht in der Turmbergschule die Möglichkeit, das volle Potenzial der mobilen Geräte wie PCs, iPads, Laptops und mehr auszuschöpfen“, erklärte Heike Jung, Sachgebietsleiterin Bildung und Soziales im Rathaus. Denn die höhere Bandbreite ermögliche es, mit vielen Geräten parallel ins Internet zu gehen. Dann erläuterte sie, welche Möglichkeiten im Unterricht sich jetzt auftun und in welchem Maß die Schüler davon profitieren: Es ergebe sich eine bessere Verzahnung aller Unterrichtskomponenten. Beispielsweise könnten sich die Lernenden nach einer Inputphase wiederholt Erklärvideos anzuschauen. Es könnte verstärkte auf differenzierte Lernweisen Rücksicht genommen werden und Lerninhalte seien nicht mehr auf die Infosuche innerhalb des Schul-



Der Tieflader manövriert den Verteilerkasten an seinen Bestimmungsort



Günther Hoffmann und sein Team bereiten das Feinplanum vor

netzes beschränkt. Verbesserungen für das Homeschooling bringe die leistungsstarke Glasfaserverbindung dadurch, dass durch eine synchrone Gigabit-Leitung wesentlich mehr Personen gleichzeitig auf die im Schulnetzwerk gespeicherten Dateien zugreifen können. Es bringe jedoch keine Besserung, wenn die privaten Haushalte weiterhin keine besonders leistungsfähige und stabile Internetverbindung haben.

Leerrohre zugleich mit Sanierungsarbeiten

Sukzessive soll nun der Ausbau der Leerrohrinfrastruktur für den Breitbandausbau weitergeführt werden, jeweils in den Straßen, die, wie mehrfach berichtet, grundlegend saniert werden.

Der kommunale Breitbandausbau in Weingarten wird aus wirtschaftlichen Gründen im Zuge der laufenden Straßensanierungsarbeiten erfolgen.

Der Kranführer hatte mittlerweile in Präzisionsarbeit die Stahlbetonkonstruktion präzise an Ort und Stelle gesetzt. Die Arbeit war beendet. „Wir haben mit dieser Station die Basis für den zukünftigen Glasfaseranschluss in der Ortsmitte und im gesamten Oberdorf geschaffen“, sagte Bürgermeister Eric Bänziger zufrieden. „Mit jedem weiteren Schritt kommt Weingarten vorwärts.“

Amtliche Bekanntmachungen

Modernisierung L559 Jöhlinger Straße BA III Bekanntmachung nach § 16 VermG über durchzuführende Vermessungsarbeiten

Nach Abschluss der Modernisierungsarbeiten L559 Jöhlinger Straße BA III zwischen Marktplatz / Bruchsaler Straße und Katzenbergweg / Hebelstraße werden die durch die Baumaßnahme herausgefallenen Grenzpunkte nach § 6 Vermessungsgesetz abgemarkt.

Hiervon betroffen sind folgende Flurstücke auf Gemarkung Weingarten. Flst.Nr.: 1/7, 245/8, 245/10, 245/23, 245/24, 245/25, 247, 599, 601, 605, 605/1, 606, 607, 609, 610, 623, 627, 628, 628/1, 629, 631, 632, 633, 634, 635, 637, 654, 654/1, 655/1, 657, 658, 659, 660, 666, 667, 670/1 und 680.

Die Vermessungsarbeiten werden ab dem 03.05.2021 unter der Veränderungsnummer 2021/11 durch das Vermessungsbüro Zielbauer & Heiler - Thorsten Heiler, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur - ausgeführt. Weitere Auskünfte erteilt das Bauamt Weingarten oder das Vermessungsbüro Zielbauer & Heiler, Gustav-Struve-Allee 1, 68753 Waghäusel, Tel.: 07254/98538-0. Einsichtnahme in das Liegenschaftskataster kann beim Landratsamt Karlsruhe - Amt für Vermessung, Geoinformation und Flurneueordnung - zu den jeweiligen Dienstzeiten erfolgen.

Waghäusel, den 20.04.2021
Thorsten Heiler
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung

zwischen der Stadt Karlsruhe,
vertreten durch Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

und der Gemeinde Weingarten,
vertreten durch Bürgermeister Eric Bänziger

über die Einrichtung und Unterhaltung einer gymnasialen Oberstufe an der Gemeinschaftsschule am Standort Drais-Gemeinschaftsschule Karlsruhe

Präambel

Auf der Grundlage der Schulgesetzgebung zur regionalen Schulentwicklung nach §§ 30a - 30e sowie den Regelungen in § 31 des Schulgesetzes (SchG) für Baden-Württemberg in der Fassung vom 1. August 1983, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. März 2020 (GBl. S. 144) und der gesetzlichen Regelungen zur kommunalen Zusammenarbeit nach § 25 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) für Baden-Württemberg in der Fassung vom 16. September 1974, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15. Dezember 2015 (GBl. S. 1147, 1149), schließen die Stadt Karlsruhe und die Gemeinde Weingarten die nachfolgende öffentlich-rechtliche Vereinbarung.

Wesentliches Ziel dieser Vereinbarung ist eine dauerhafte Sicherstellung des Bestandes einer gymnasialen Oberstufe an der Gemeinschaftsschule am Standort Drais-Gemeinschaftsschule Karlsruhe.

Durch die interkommunale Vereinbarung der beteiligten Kommunen wird die gymnasiale Oberstufe an der Gemeinschaftsschule als ergänzendes Angebot in der Raumschaft verankert.

§ 1

Gegenstand der Vereinbarung

- (1) In der Trägerschaft der Stadt Karlsruhe wird - vorbehaltlich einer entsprechenden Genehmigung der zuständigen Schulaufsichtsbehörde - zum Schuljahr 2021/22 eine gymnasiale Oberstufe an der Gemeinschaftsschule am Standort Drais-Gemeinschaftsschule Karlsruhe eingerichtet. Die Einrichtung der gymnasialen Oberstufe an der Gemeinschaftsschule erfolgt im Einvernehmen und mit Zustimmung der diese Vereinbarung schließenden Schulträger in der Raumschaft.
- (2) Die Gemeinde Weingarten unterstützt den Antrag auf Einrichtung einer gymnasialen Oberstufe an der Gemeinschaftsschule am Standort Drais-Gemeinschaftsschule Karlsruhe und verzichtet damit zugunsten der Stadt Karlsruhe auf Einrichtung einer eigenen gymnasialen Oberstufe an einer Gemeinschaftsschule am Standort Weingarten. Die Gemeinde Weingarten erklärt sich ebenfalls damit einverstanden, dass Schülerinnen und Schüler aus der Raumschaft an der gymnasialen Oberstufe an der Drais-Gemeinschaftsschule in Karlsruhe beschult werden.

- (3) Die Stadt Karlsruhe ist Schulträgergemeinde nach § 27 SchG. Die Gemeinde Weingarten ist reine Wohnsitzgemeinde.

§ 2

Einrichtung und Unterhaltung, Sachkostenbeiträge

- (1) Die Stadt Karlsruhe verpflichtet sich zur Einrichtung der gymnasialen Oberstufe an der Drais-Gemeinschaftsschule in Karlsruhe und zur Unterhaltung des laufenden Schulbetriebs. Die Gemeinde Weingarten wird nicht zur Mitfinanzierung und Kostenbeteiligung herangezogen.
- (2) Die Stadt Karlsruhe erhält als Schulträgerin die Sachkostenbeiträge des Landes Baden-Württemberg für sämtliche Schülerinnen und Schüler, die die gymnasiale Oberstufe an der Drais-Gemeinschaftsschule in Karlsruhe besuchen, unabhängig davon, wo sich die Wohnortgemeinde der Schülerinnen und Schüler befindet.

§ 3

Vereinbarungsdauer und Kündigung

- (1) Diese Vereinbarung wird auf unbestimmte Zeit geschlossen.
- (2) Jede beteiligte Kommune kann die Vereinbarung unter Einhaltung einer Frist von 24 Monaten zum Ablauf eines Schuljahres (31. Juli) schriftlich kündigen. Ausgleichsansprüche stehen den beteiligten Kommunen im Falle der Auflösung oder Kündigung dieser Vereinbarung nicht zu.

§ 4

Schlichtungsstelle

Die beteiligten Kommunen werden bei Streitigkeiten, die aus dieser Vereinbarung resultieren, vor Beschreiten des Rechtswegs das Regierungspräsidium Karlsruhe zur Vermittlung einer gütlichen Einigung anrufen.

§ 5

Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein, beziehungsweise nach Vertragsschluss unwirksam werden, so wird dadurch die Wirksamkeit des Vertrags im Übrigen nicht berührt. Die beteiligten Kommunen verpflichten sich, anstelle der unwirksamen Bestimmung eine wirksame Regelung zu treffen, deren Wirkung der Zielsetzung möglichst nahe kommt, die die beteiligten Kommunen mit der unwirksamen Bestimmung verfolgt haben. Satz 1 und 2 gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.

§ 6

Genehmigung, Bekanntmachung und Inkrafttreten

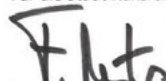
- (1) Die Vereinbarung bedarf der Genehmigung des Regierungspräsidiums Karlsruhe gemäß §§ 31 Absatz 1, 34 Absatz 1 SchG als Obere Rechtsaufsichtsbehörde. Satz 1 gilt für die Änderung und Aufhebung der Vereinbarung entsprechend.
- (2) Die Vereinbarung ist zusammen mit den Genehmigungen öffentlich bekannt zu machen. Die Vereinbarung wird gemäß § 25 Absatz 6 Satz 2 GKZ am Tage nach der letzten öffentlichen Bekanntmachung rechtswirksam. Satz 1 und 2 gelten für die Änderung und Aufhebung der Vereinbarung entsprechend.

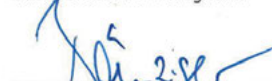
Karlsruhe, den 12. JAN. 2021

Weingarten, den

Für die Stadt Karlsruhe

Für die Gemeinde Weingarten


Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup


Bürgermeister
Eric Bänziger

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung der Stadt Karlsruhe mit der Gemeinde Weingarten zur Einrichtung und Unterhaltung einer gymnasialen Oberstufe am Standort Drais-Gemeinschaftsschule Karlsruhe vom 22.12.2020

Die zwischen der Stadt Karlsruhe und der Gemeinde Weingarten am 22.12.2020 abgeschlossene öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Einrichtung und Unterhaltung einer gymnasialen Oberstufe am Standort Drais-Gemeinschaftsschule wird gemäß § 25 Abs. 5 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung vom 16.09.1974 genehmigt.

Benjamin Majer



Öffentliche Bekanntmachung

Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften Nr. 72 "Sebold-Areal"

Förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 12 BauGB und § 13a BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Weingarten hat in seiner Sitzung am 22.03.2021 den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 72 "Sebold-Areal" sowie der örtlichen Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan gebilligt und beschlossen, die öffentliche Auslegung § 13a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 13a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Die Fläche befindet sich innerhalb der Ortslage von Weingarten. Der Bebauungsplan soll demnach als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren durchgeführt werden. Dies bedeutet, dass auf die Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB und auf den Umweltbericht gemäß § 2a BauGB verzichtet werden kann. Die Voraussetzungen hierfür liegen vor, da es sich um eine Planung mit einer zulässigen Grundfläche von weniger als 20.000 m² handelt.

Räumlicher Geltungsbereich:

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes mit einer Größe von ca. 3.650 m² schließt südlich einen Teil der Ringstraße mit ein.

Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke Nr. 13376, 13376/1, 13376/2, 13376/3 und 13376/4 ganz sowie das Flurstück Nr. 13370 (Ringstraße) teilweise. Maßgebend für die Gebietsabgrenzung ist der nachstehende Lageplan.



Anlass und Ziele der Planung:

Aufgrund der großen Nachfrage nach Wohnraum, dem vorliegenden Bauinteresse des Grundstückseigentümers sowie der Maßgabe Innenentwicklung vor Außenentwicklung soll im Bereich der „Alten Schreinerei“, Ringstraße Nrn. 95, 97, 99, 101 eine behutsame Nachverdichtung ermöglicht werden.

Zur geordneten städtebaulichen Entwicklung und im Sinne einer Nachverdichtung im Gebiet wird daher ein vorhabenbezogener Bebauungsplan im Sinne des § 12 BauGB aufgestellt. Zur Konzeption der planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften wird ein durch den Eigentümer des Grundstücks erarbeiteter und mit der Gemeindeverwaltung Weingarten abgestimmter Vorhaben- und Erschließungsplan zu Grunde gelegt. Hierüber hinaus flankiert ein Durchführungsvertrag den Bebauungsplan.

Förmliche Öffentlichkeitsbeteiligung:

Aufgrund der aktuellen Situation um die Covid-19-Pandemie und nicht absehbarer Entwicklungen wird die Offenlage in erster Linie elektronisch gemäß Planungssicherstellungsgesetz durchgeführt. Der Bebauungsplanentwurf und die örtlichen Bauvorschriften mit Begründung und der Fachbeitrag Schall und Gutachterlicher Stellungnahme zum Artenschutz können in der Zeit vom **30.04.2021 bis einschließlich 07.06.2021** unter

<https://www.weingarten-baden.de/wirtschaft-bauen/bauen-wohnen/bebauungsplaene-im-verfahren>

sowie über das zentrale Internetportal des Landes (<https://www.uvp-verbund.de/>) abgerufen werden.

Soweit unter den Bedingungen der Pandemie und des gebotenen Gesundheitsschutzes möglich, liegen die Unterlagen im Rathaus Weingarten, Bauamt Marktplatz 4, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Einschränkungen im Rathausbetrieb können jedoch nicht ausgeschlossen werden. Für den Zutritt zum Rathaus ist aufgrund der Pandemie-Situation generell eine Terminvereinbarung erforderlich. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte unter **07244 / 70 20 - 44** oder per E-Mail an beteiligung@weingarten-baden.de an die zuständige Sachbearbeitung.

Sofern das Rathaus aufgrund der Pandemielage gänzlich für den Besucherverkehr geschlossen werden muss, können z.B. bei fehlendem Internetzugang Unterlagen auch auf anderem Weg zugänglich gemacht werden. Entsprechende Anfragen können ebenfalls unter der Nummer 07244 / 70 20 - 44 gestellt werden.

Bei Rückfragen und Unklarheiten kontaktieren Sie bitte die zuständige Sachbearbeitung unter 07244 / 70 20 - 44 oder per E-Mail an beteiligung@weingarten-baden.de.

Aufgrund der Corona-Krise wird empfohlen, primär die Online-Einsichtnahme zu nutzen.

Die Öffentlichkeit kann sich bei der Einsichtnahme sowie der Online-Einsichtnahme über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und während der Auslegungsfrist zur Planung äußern. Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich an

Rathaus Weingarten, Bauamt Marktplatz 4, 76356 Weingarten (Baden) oder elektronisch per E-Mail an

beteiligung@weingarten-baden.de

abgegeben werden. Soweit eine Einsichtnahme im Rathaus möglich ist können auch Stellungnahmen zur Niederschrift abgegeben werden.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Weingarten (Baden), den 22.04.2021

Eric Bänziger, Bürgermeister



Gemeinde Weingarten (Baden)

Einladung

zur Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Weingarten (Baden)
am **Montag, den 26.04.2021, 18:30 Uhr**
in der Walzbachhalle, Weingarten (Baden)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Anfragen und Anregungen der Einwohner
- 2 Satzung der Gemeinde Weingarten (Baden) über die Form der öffentlichen Bekanntmachungen;
h i e r:
Änderung der Form der Veröffentlichung; neu: Veröffentlichung auf der Internetseite der Gemeinde
- 3 Haushaltsplan 2021 und Wirtschaftspläne 2021 der Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung; h i e r: a) Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes der Gemeinde für das Haushaltsjahr 2021 b) Beschluss über die Feststellung des Wirtschaftsplanes der Wasserversorgung für das Wirtschaftsjahr 2021 c) Beschluss über die Feststellung des Wirtschaftsplanes der Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2021
- 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung des Gemeinderates gefassten Beschlüsse
- 5 Informationen aus den Fachbereichen
- 6 Informationen des Bürgermeisters einschließlich der Beantwortung der Fragen aus vorangegangenen Sitzungen sowie Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
- 7 Bekanntgabe der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 22.03.2021

Weingarten (Baden), 16.04.2021

Eric Bänziger / Bürgermeister

Informationen aus dem Rathaus

Straßensperrung wegen Gleisbauarbeiten

Aufgrund von Gleisbauarbeiten der DB Netz AG Karlsruhe wird der Bahnübergang Rudolf-Diesel-Straße in Weingarten (Baden) am Montag, 10. Mai, von 11:00 Uhr bis Mittwoch, 12. Mai, 18:00 Uhr, sowie am Donnerstag, 20. Mai, von 11:00 bis 18:00 Uhr und am Donnerstag, 27. Mai, von 10:00 Uhr bis Freitag, 4. Juni, 07:00 Uhr, für den Gesamtverkehr voll gesperrt. Eine Umleitung wird eingerichtet.



Pfingstferienbetreuung – Anmeldung noch möglich

Die Gemeinde Weingarten bietet auch in diesem Jahr eine Betreuung für Grundschüler in den Pfingstferien an. Das Angebot umfasst eine mögliche Betreuungszeit von 07:00–14:00 Uhr und von 07:00–15:00 Uhr und findet vom 25.05. – 04.06.2021 in den Räumlichkeiten der Schulkindbetreuung in der Bahnhofstraße 7 statt. Anmeldungen werden noch entgegengenommen.

Das Anmeldeformular finden Sie unter: www.weingarten-baden.de.

Bei Fragen können Sie sich an Frau Kirchberg (Tel.: 07244/706498 oder per E-Mail: s.kirchberg@weingarten-baden.de) sowie an die Mitarbeiter der Schulkindbetreuung (Tel.: 07244/947695) wenden.

Das Ordnungsamt informiert:



BUNDESPOLIZEI

Da es auch in Weingarten immer wieder zu Vorfällen an den Bahngleisen kommt, möchten wir an dieser Stelle wiederholt auf die Gefahren hinweisen, die das unerlaubte Überqueren der Bahngleise mit sich bringt. Nachfolgend finden Sie wichtige Sicherheitshinweise der zuständigen Bundespolizei:

Pressemitteilung der Bundespolizei:

Sicher auf Bahnanlagen: Eigene Vorsicht – bester Unfallschutz!

Die Gefahren, die beim Betreten von Gleisanlagen und Bahnübergängen bestehen, werden aus bundespolizeilicher Erfahrung zumeist unterschätzt. Unfallursachen sind unter anderem unachtsames oder unsachgemäßes Verhalten auf Eisenbahnanlagen.

Züge – eine unterschätzte Gefahr

Seien Sie stets achtsam, wenn Sie sich an Orten aufhalten, wo sich Züge bewegen. Denn Züge ...

... durchfahren Bahnhöfe mit Geschwindigkeiten von bis zu 160 Stundenkilometern. Durch den entstehenden Luftstog können unmittelbar an der Bahnsteigkante befindliche Gegenstände in Bewegung geraten.

... können Hindernissen nicht ausweichen und haben einen sehr langen Bremsweg.

... nähern sich fast lautlos. Ein elektrisch betriebener Zug – selbst mit über 200 Stundenkilometern – ist für das menschliche Ohr erst wahrnehmbar, wenn er bereits vorbeifährt!

... fahren auch außerhalb des ausgehängten Fahrplanes und können ein Gleis in beide Richtungen befahren.

Wichtige Hinweise für Ihre Sicherheit

Gleise nur an ausgewiesenen Stellen überqueren

Überqueren Sie die Gleise ausschließlich an den Stellen, die dafür offiziell vorgesehen sind!

Vorsicht an der Bahnsteigkante

Halten Sie sich auf dem Bahnsteig nicht unmittelbar an der Bahnsteigkante auf! Die weiße Sicherheitslinie auf dem Boden markiert den sicheren Abstand zur Bahnsteigkante. Übertreten Sie die Sicherheitslinie erst dann, wenn der Zug hält.

Verhalten Sie sich richtig an Bahnübergängen

An Bahnübergängen kommt es immer wieder zu gefährlichen Unfällen

Viele dieser Unfälle sind auf Fehlverhalten der Straßenverkehrsteilnehmer zurückzuführen. Leichtsinn, Unaufmerksamkeit und Unkenntnis sind die häufigsten Ursachen. Doch wie im Straßenverkehr, gelten auch dort klare Regeln. Rot heißt Stopp, ebenso wie geschlossene Voll- oder Halbschranken. Die Praxis sieht jedoch leider oft anders aus: Die Bedeutung des Andreaskreuzes und der Sicherungsanlagen ist vielen Straßenverkehrsteilnehmern nicht oder nicht richtig bekannt. Leichtsinn und Ungeduld verleiten manch Einen zu riskanten Aktionen. Dies ist schlicht lebensgefährlich! Die Bundespolizei beteiligt sich seit 2015 offiziell als Partner an der Gemeinschaftsaktion "sicher drüber" – neben der Deutschen Bahn, dem ADAC sowie den gesetzlichen Unfallversicherungen VBG und UVB. Seit dem Start der Kampagne im Jahr 2002 ist die Zahl der Unfälle an Bahnübergängen um mehr als 50 Prozent zurückgegangen.

Zum 15-jährigen Jubiläum startet die Kampagne neu durch. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter: www.deutschebahn.com/sicherdrueber.

Vorsicht vor elektrischem Strom in Oberleitungen und Stromschienen

Jedes Jahr verunfallen Personen, die aus Leichtsinn, Unwissenheit und Abenteuerlust auf abgestellte Güterwagen klettern oder auf S-Bahnen "surfen". Fast alle dieser Unfälle enden mit schwersten Verletzungen oder tödlich. Bereits die Nähe zu den Oberleitungen, zum Beispiel durch Klettern auf Bahnwaggons, genügt für einen Stromschlag – die Stromleitung muss hierfür nicht berührt werden.

Oberleitungen haben eine Spannung von 15.000 Volt (das sind 65 Mal mehr als in der Steckdose zu Hause) und eine Stromstärke von über 1.000 Ampere. Diese Kombination ist in der Lage, die Luft zu überspringen und auf einem Lichtbogen – einem Blitz – über den Körper zur Erde zu gelangen. Der menschliche Körper, der zu zwei Dritteln aus Wasser besteht, wird in diesem Moment zum „leitenden Gegenstand“. Deshalb haben auch Drachen und Modellflugzeuge in der Nähe von Ober- und Hochspannungsleitungen nichts verloren.

Gleise sind kein Fotostudio

Die Bundespolizei warnt davor, Gleise als fotografisches Motiv zu verwenden.

Diese Warnung gilt nicht nur für Privatpersonen, sondern auch für Personen, die zu Werbezwecken fotografieren. Denn hierbei werden ebenfalls oft Personen auf Bahnanlagen dargestellt. So kann zum Beispiel der Eindruck entstehen, dass sich auf Bahngleisen sorglos balancieren lässt.

Partnerschaftsnachrichten

Weingarten feiert den katalanischen Rosentag "Sant Jordi"

Der 23. April ist in Katalonien ein ganz besonderer Tag, nämlich der Tag der Liebe.

Einer Legende zufolge hat der verliebte Georg einen bedrohlichen Drachen getötet, um so die Gunst seiner Angebeteten zu erlangen. Als Zeichen seiner Liebe überbrachte er eine Rose.

Der heilige Georg "Sant Jordi" ist der Schutzpatron von Katalonien und wird in unserer Partnerstadt Olesa de Montserrat ganz groß gefeiert.

Für Schüler gibt es Vorlese-Wettbewerbe, im Haus der Kulturen gibt es im Saal der Städtepartnerschaften eine passende Ausstellung und im ganzen Dorf erstrahlen Rosenstände in den Nationalfarben gelb und rot. Da dieser Tag auch der internationale Tag des Buches ist, bekommt die Frau als Liebesbeweis eine Rose und der Mann ein Buch.

Der Drache "Olive" vom Kulturverein UEC darf an diesem Tag natürlich auch nicht fehlen. Erst wird er auf dem Rathausplatz den Kindern zur Schau gestellt, bevor er feuerspuckend durch die eigenen Gassen der Altstadt streift. Manchmal gibt es auch mit unzähligen Drachen von anderen Dörfern einen spektakulären Umzug durch ganz Olesa.

Das Partnerschaftskomitee möchte diese schöne Tradition des Rosenschens, dieses Jahr erstmals in Weingarten vorstellen und praktizieren.

In den Blumenläden Sebold, Fleurissimo und bei Annika Schubert können Sie diese besonderen Rosen erwerben. Die Buchhandlung Wolf und die Bibliothek am Rathausplatz hat, ab diesem Tag, ein illustriertes Büchlein aus und über Olesa im Angebot.

Dank unserer besonders guten Verbindung mit Olesa, kommen die katalanischfarbigen Bänder für die Rosen direkt aus Olesa und die im Herbst erstmals erschienenen Bücher über die Traditionen in Olesa natürlich auch. Marie Kapretz, Repräsentantin der Regierung von Katalonien in Berlin, die erst kürzlich den "Towntalk" mit den beiden Bürgermeistern durchgeführt hat, unterstützt uns auch bei dieser Aktion mit Plakaten und Lesezeichen.

Das Komitee freut sich auf Ihren Besuch an unserem Partnerschaftsstand, der an "Sant Jordi" im Zentrum von Weingarten präsent sein wird.

Das Partnerschaftskomitee wünscht, auch im Namen von Olesa de Montserrat, allen Bürgerinnen und Bürgern von Weingarten einen glücklichen „Felic Sant Jordi Tag“



Standesamt-Nachrichten

Aus dem Bürgerbüro

Fundbüro

Fundrecherche über das Internet

Die Suche nach verloren gegangenen Gegenständen ist auch über unsere Homepage www.weingarten-baden.de, Rathaus & Service, Fundsachen, möglich. Diese Funktion ermöglicht die Suche in zahlreichen Fundbüros unserer Umgebung. Nutzen Sie diesen Service, um schnellstmöglich wieder in den Besitz Ihres Eigentums zu gelangen.

Folgende Gegenstände wurden im Rathaus, Bürgerbüro abgegeben:

- schwarze Brille der Marke „DbyD“ (Fundort: Vorgarten/Bahnhofstr. 14)
- Kinderjacke der Marke „CMP - ClimaProtect“ Gr. 128; Farbe: dunkelgrau/blau (Fundort: Rathausplatz, vor der Bibliothek)

DG Druck

Einfach aus der Reihe tanzen.
Ihre Druckerei vor Ort!

Wir drucken ...
Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com

Werner-Siemens-Str. 8 • 76356 Weingarten/Baden
Fon: 07244 70 21 0 • www.dg-druck.de

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Weingarten (Baden) - Telefon 07244-70200,
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist der Bürgermeister.
Hier endet der amtliche Teil. Für die nachfolgenden Berichte sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Bitte beachten Sie, dass die Berichte nicht die Meinung der Verwaltung widerspiegeln müssen.

Produktion, Druck und Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8 76356 Weingarten (Baden), Tel.: 07244-70210,
Verantwortlich für den Anzeigenteil ist Marco Mossa

Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8, 76356 Weingarten (Baden),
Tel.: 07244-70210, www.turmberggrundschau.de, info@turmberggrundschau.de

Bankverbindung:

Volksbank Karlsruhe, BIC: GENODE61KA1, IBAN: DE98 6619 0000 0010 2283 52

Abonnementpreis:

Gedruckte Version 29,90 Euro, E-Paper Version 24,10 Euro, Kombi-Version 30,90 Euro, jährliche Preise inkl. 7% MwSt., Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro, Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich.



Erreichbarkeit der kommunalen Einrichtungen: Wir sind für Sie da! Bitte beachten Sie die geltenden Abstands- und Hygieneregulungen vor Ort und klären Sie Ihre Anliegen wenn möglich per Telefon oder E-Mail.
Zentrale: gemeinde@weingarten-baden.de oder Telefon 07244 7020-0.
Weitere Informationen finden Sie online unter www.weingarten-baden.de

Bürgerbüro (Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)

Montag - Donnerstag: 07.30 - 18.00 Uhr, Freitag: 07.30 - 12.00 Uhr
darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr
nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0



Finanzverwaltung & Gemeindekasse (Marktplatz 4, 1. OG)

Montag - Freitag: 08.30 - 12.00 Uhr, Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr
Der Zugang ist barrierefrei über den Fahrstuhl möglich.

Ortsbauamt (Marktplatz 4, 2. OG)

Dienstag: 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 08.30 - 12.00 Uhr, Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden auch weiterhin an allen Arbeitstagen angenommen.
Der Zugang ist barrierefrei über den Fahrstuhl möglich.

Grundbucheinsichtsstelle, Zimmer B2 (Marktplatz 4)

Dienstag 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Der Zugang ist barrierefrei über den Fahrstuhl möglich.

Rathaus

(Standes-, Haupt-, Ordnungsamt sowie Personalverwaltung und Öffentlichkeitsarbeit)

Montag - Freitag: 08.30 - 12.00 Uhr, Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr
E-Mail: gemeinde@weingarten-baden.de
E-Mail Amtsblatt: amtsblatt@weingarten-baden.de
Homepage: www.weingarten-baden.de
Der Zugang ist barrierefrei über den Fahrstuhl möglich.

Bitte beachten Sie:

Der persönliche Besuch im Rathaus ist bis auf weiteres nur nach vorheriger Terminvereinbarung und nur mit Mund-Nasen-Bedeckung möglich.

Gemeinde Bibliothek

Rathausplatz 4, 76356 Weingarten (Baden) Tel.: 07244/6088960
bibliothek@weingarten-baden.de
<http://bib.weingarten-baden.de/>



Liebe Leserinnen und Leser,
vorübergehend bis ca. Ende Mai haben wir **samstags geschlossen!**
Dienstag bis Freitag sind wir weiterhin gerne mit Voranmeldung oder zur Abholung bzw. Rückgabe von Medien zu unseren üblichen Öffnungszeiten für Sie da:

Dienstag 9:30 - 12:30 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch 9:30 - 12:30 Uhr
Donnerstag 9:30 - 12:30 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag 9:30 - 12:30 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr

Terminwünsche und Medienbestellungen bitte an bibliothek@weingarten-baden.de oder telefonisch 07244 6088960.



Recyclinganlage Dörnig Grünabfallplatz Mineralix

Öffnungszeiten

Mo. - Do.: 7.00 Uhr - 16.30 Uhr
Freitag: 7.00 Uhr - 16.00 Uhr
Samstag: 8.00 Uhr - 16.00 Uhr
Letzte Annahme 15 Minuten vor Schließung!

Walzbachbad (inkl. Sauna), Mineralixarena und Walzbachhalle

bleiben aufgrund der vorgeschriebenen Maßnahmen zur Eindämmung der Coronapandemie bis auf weiteres geschlossen.
Im vorderen Drittel der Walzbachhalle sind weiterhin Versammlungen für Vereine möglich. Bitte kontaktieren Sie bei Bedarf hallenbelegung@weingarten-baden.de
Weitere Informationen zu Corona: www.weingarten-baden.de bzw. www.baden-wuerttemberg.de



Bauhof / Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 15:30 Uhr bis 17 Uhr;
Samstag: 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr

!! Achtung Änderungen!!

Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen.

Elektrogeräte

Annahme von: Haushaltskleingeräten, Unterhaltungselektronik, Computer und Telekommunikationsgeräten, Elektrogeräte (ohne Batterie), Lampen (ohne Leuchtmittel).

Keine Annahme von: Haushaltsgroßgeräten, Kühlschränke, Waschmaschinen, Nachtspeicheröfen.

Bildschirme und TV-Geräte (Neu! Größe jedoch max. 50 x 50 cm.)

Annahme von: Röhrenbildschirmen, Fernsehgeräten, Computerbildschirmen, Flachbildschirmen.

Elektroaltgeräte mit fest verbauter Batterie

Annahme von: Tablets, Navigationsgeräten, Rasierapparaten, elektr. Zahnbürsten, andere Haushaltskleingeräte mit fest verbauten Batterien.

Leuchtmittel

Annahme von: Energiesparlampen, LED Lampen, Kompakt-Leuchtstofflampen, Leuchtstoffröhren.

Batterien

Annahme von: Kleinen Batterien, Großen Batterien

Altpapier

Annahme von: Schreib-, Kopier- und Druckerpapier, Zeitungen und Zeitschriften, Prospekte, Bücher und Kataloge, Papierstreifen aus Aktenvernichtern.

Keine Annahme von: Aktenordnern, Fotopapier, Tapeten, Backpapier, Hygienepapiere.

Kartonagen, Pappe und Styropor

Annahme von: Kartonagen, Pappschachteln, Wellpappe, Papprollen und Versandrohren, sowie sauberem Verpackungsstyropor

Kartonage und Pappe

Keine Annahme von: Verbunde, Pappgeschirr, Luftkissen.

Metallschrott

Annahme von: Eisen- und Stahlschrott, Buntmetalle (z.B. Kupfer oder Aluminium), Fahrräder, Heizkörper, Motoren (ohne Betriebsmittel).

Keine Annahme von: Bauschaumkartuschen, Spraydosen, Gasflaschen, Feuerlöscher, Gehäuse von Nachtspeicheröfen.

Altholz

Annahme von: Unbehandelten Brettern und Holzschnitzel, Spanplatten, Holzmöbel, Paletten und Transportkisten, Innentüren und Zargen, Dielen und Parkett.

Keine Annahme von: Imprägnierten Bauhölzern, Dachsparren oder Dachbalken, Holz aus dem Außenbereich, wie Gartenmöbel oder Zäune, Holzimitate wie Laminat, Möbel mit Stoffbezügen oder Flechtmöbel, Holztüren mit Glaseinsatz.

Annahme von Bioabfall

Verwertbarer Bauschutt

Annahme von: Fliesen, Keramik, Ziegel und Mauerwerk, Zier- oder Pflastersteine, ausgehärteter Beton.

Keine Annahme von: Bauschutt mit Teer- und Bitumenhaftungen, Schamottesteine (z.B. aus Kaminen und Nachtspeicheröfen), Asbestzement, Putz, Mörtel auf Gipsbasis, Gemischte Baustellenabfälle (Folien, Styropor, Holzreste).

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur haushaltsübliche Mengen angenommen werden. Die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle (wie oben beschrieben, kein Restmüll) von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor dem Tor beim Wertstoffhof abstellen.

Kinder- & Jugendtreff Weingarten

Montag: geschlossen
Dienstag: 14:00 Uhr - 17:00 Uhr Mädchentreff (6 - 14 Jahre)
17:30 Uhr - 20:00 Uhr Teentreff - Girls only (11 - 15 Jahre)
Mittwoch: 12:00 Uhr - 13:30 Uhr Sprechzeit
14:00 Uhr - 16:30 Uhr Kidstreff (6 - 11 Jahre)
17:00 Uhr - 19:00 Uhr Kreativtreff (8 - 16 Jahren)
Donnerstag: 14:00 Uhr - 17:00 Uhr Jungstreff (6 - 11 Jahre)
17:30 Uhr - 20:00 Uhr Teentreff - Boys only (11 - 15 Jahre)
Freitag: 15:00 Uhr - 18:00 Uhr Aktionstag (6 - 11 Jahre)
18:30 Uhr - 21:00 Uhr Jugendtreff (12 - 27 Jahre)
Samstag: geschlossen
Sonntag: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr Sonntagstreff (10-27 Jahre / 14 tägig)



Pro Treff max. 10 Teilnehmer / Dokumentationspflicht der Teilnehmer

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste und Veranstaltungen der evangelischen Kirche



Liebe Leserin, lieber Leser,

500 Jahre waren es am vergangenen Wochenende her, dass Martin Luther sich vor dem Kaiser und den Fürsten auf dem Reichstag zu Worms verantworten musste. Eine klassische David-gegen-Goliath-Geschichte, auch wenn es wohl nicht so dramatisch war, wie in manchen neueren Verfilmungen dargestellt. Und auch die berühmten Worte am Ende seiner Rede „Hier stehe ich und kann nicht anders“ sind so wohl nicht gefallen. Dennoch ist Luthers Auftritt in Worms ein weiterer Meilenstein in der Geschichte der Reformation, auch wenn er nicht auf Verständnis stieß, sondern mit der Reichsacht belegt wurde. Dieser Umstand brachte seinen Landesfürsten dazu, den berühmten, aber auch gefährdeten Professor aus Wittenberg auf der Wartburg zu verstecken. Dabei gab sich Luther auf dem Reichstag durchaus selbstkritisch. In manchen seiner Schriften sei er „schroffer gewesen, als es mir als Mönch ziemt.“ Aber widerrufen wird er nur, wenn man ihn mit Worten der Schrift widerlegt. Alles andere könne er nicht akzeptieren, auch wenn es Konzilien oder der Papst so beschlossen und verkündet haben. Dieses Prinzip ist damit zu einem Markenzeichen der Protestanten geworden: das Hören auf die Schrift und das immer wieder neue Nachdenken darüber, wie die Bibel zu verstehen und auszulegen ist. Weil die Meinungen hier durchaus auseinander gehen und wohl auch zukünftig auseinander gehen werden, haben wir auch weiter Gesprächsbedarf. In den Haus- und Gesprächskreisen, in Diskussionsforen im Internet, vor Ort und digital - von diesem Gespräch mit der Bibel und mit anderen lebt unser Glaube. Gerade weil wir uns eingestehen müssen, dass unser Wissen und Erkennen immer nur Stückwerk ist, wie Paulus einmal schreibt (1. Kor 13, 9).

Ich wünsche Ihnen - allein oder auch zusammen mit anderen - immer wieder neue und herausfordernde Entdeckungen beim Lesen der Bibel.

Ihr
Jochen Stähle, Pfr.

Gottesdienste

Sonntag, 25. April 2021

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche - Prädikant Martin Osenberg

Sonntag, 02. Mai 2021

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche - Pfarrer Jochen Stähle

Hinweise zu den Gottesdiensten

Es ist erforderlich, während der Präsenz-Gottesdienste eine medizinische Maske zu tragen (OP-Maske oder FFP2-Maske). Die Gottesdienste können Sie jetzt auch online auf unserer Homepage zum Anhören abrufen. **Falls der Inzidenzwert über 200 sein sollte, wird es digitale Angebote geben. Bitte erkundigen Sie sich dazu auf unserer Homepage.**

Gottesdienst- und Gemeindeneutraler

Wenn Sie aktuell über unsere Gottesdienste und Veranstaltungen informiert werden wollen, abonnieren Sie doch unseren Newsletter. Den Link zum Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage.

Mit einem Anruf zur Andacht - Gottes Wort für die Ohren und die Seele – wie im „Ohrensessel“

07244 5573999. Mit dieser Telefonnummer rufen sie nicht das Pfarramt an, auch erreichen sie Diakonin Elke Seiter nicht „live“. Und trotzdem ist es ganz persönlich. Denn sie hat die Andachten, das sind Gedanken und Gebete, im Tonstudio eingesprochen und so für sie vorbereitet. Sie werden wöchentlich aktualisiert.



Einfach anrufen, wann Sie mögen oder es brauchen, zurücklehnen und anhören. Die Aufnahmen dauern ca. 10 min. Sie können sich die Andacht so oft anhören, wie Sie es möchten. In Weingarten fallen dafür nur die Kosten für einen Anruf im Ortsnetz an.

Offene Kirche

Die Kirche ist in der Sommerzeit von Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr für Stille und Gebet geöffnet.

Kontakt und Öffnungszeiten

Evangelisches Pfarramt Weingarten (Baden)
Kirchstr. 6
76356 Weingarten
Telefon 07244 6073670
E-Mail pfarramt@ekiwei.de

Dienstag 10:00 – 15:00 Uhr
Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr
Freitag 10:00 – 18:00 Uhr

Aktuelle weiteren Informationen erhalten Sie im Schaukasten und auf der Homepage www.ekiwei.de

Gottesdienste und Veranstaltungen in der katholischen Kirchengemeinde Stutensee-Weingarten



Katholische Kirchengemeinde Stutensee-Weingarten Pfarrbüro St. Michael, Weingarten

Kirchstraße 1, 76356 Weingarten
Telefon: 07244 / 22 29
E-mail: pfarrbuero-weingarten@kath-weistu.de
Sprechzeiten:

dienstags, mittwochs und freitags:
10:00 Uhr – 12:00 Uhr
sowie dienstagnachmittags:
15:00 Uhr – 18:00 Uhr

www.kath-stutensee-weingarten.de

Alle pastoralen Mitarbeiter der Kirchengemeinde sind über das Pfarrbüro Blankenloch erreichbar:
Telefon: 07244 / 740 550

Wichtige Hinweise

Anmeldung: In Weingarten ist keine Anmeldung erforderlich!

Für Gottesdienste in Stutensee bitten wir Sie, **sich vorab online bzw. telefonisch anzumelden im Pfarrbüro Blankenloch**, Telefon: 07244 – 740 550, um einen Überblick zu bekommen, wie wir die Mitfeiernden in den Kirchenräumen verteilen können.

Registrierung: Vor dem Betreten der Kirche - **in ALLEN Kirchen der Kirchengemeinde, auch in Weingarten** - muss eine „**Kontaktnachverfolgung nach der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg**“ ausgefüllt werden.

Für die kommenden Gottesdienste legen wir schon Blanko-Zettel ausgedruckt für Sie bereit, die Sie dann zuhause ausfüllen und jeweils zu den Gottesdiensten mitbringen können. Wir bitten alle, denen es möglich ist, dieses Blatt schon ausgefüllt zu den Gottesdiensten mitzubringen, um einen Stau an den Kirchentüren zu vermeiden. Ebenso können Sie das Formular als „pdf-Datei“ auch auf unserer homepage ausdrucken.

Gottesdienste

Freitag, 23. April:

18.30 Uhr Messfeier in Hl. Geist, Büchig

Samstag, 24. April:

18.30 Uhr Messfeier in St. Michael, Weingarten

Sonntag, 25. April:

09.30 Uhr Messfeier in St. Josef, Blankenloch
11.00 Uhr Messfeier zum Patrozinium in St. Georg, Spöck

Dienstag, 27. April:

18.30 Uhr Messfeier in St. Georg, Spöck

Mittwoch, 28. April:

18.30 Uhr Messfeier in St. Elisabeth, Friedrichstal

Donnerstag, 29. April:

18.30 Uhr Messfeier in St. Michael, Weingarten

Freitag, 30. April:

18.30 Uhr Messfeier in Hl. Geist, Büchig

Samstag, 1. Mai:

18.30 Uhr Messfeier in St. Elisabeth, Friedrichstal

Sonntag, 2. Mai:

09.30 Uhr Messfeier in St. Michael, Weingarten

11.00 Uhr Messfeier in St. Josef, Blankenloch

14.00 Uhr Trauung von Julian und Annika Beck geb. Stiefel mit Taufe des Kindes Leonie Elisabeth in St. Michael, Weingarten

18.30 Uhr Messfeier in St. Wolfgang, Staffort

Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten

gemeinsam glauben leben



Jede Woche:

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Es gelten aufgrund der Corona-Pandemie die Regeln der Landesregierung, umgesetzt in den Richtlinien unsers Gemeinschaftsverbandes (Ausführliche Infos hier: <https://lgv.org/m Medien-publikationen/coronavirus>). Hauskreise laufen in dieser Zeit als Video-Meetings.

Donnerstag

19.45 Uhr: Hauskreis „Fishermans Friends“

Freitag

19.30 Uhr: Alpha-Hauskreis (vierzehntägig)

Sonntag

Gottesdienste zu folgenden Uhrzeiten:

25.04., 17.30h: Samuil Rabrovaliev

02.05., 17.30h: Samuil Rabrovaliev

Kontakt:

Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten

Jöhlinger Str. 2a

76356 Weingarten

Tel.: 07244-559597

Internet: weingarten.lgv.org

Evangelische-Freikirchliche Gemeinde

www.lebenswerk-weingarten.de



Lebenswerk Weingarten

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.)

Jöhlingerstr. 116, 75056 Weingarten

Lebenswerk Gemeindebüro

Telefon 07244 / 722917

Bürozeiten: Di. 9.00-13.00 Uhr und Fr. 15.00-18.00 Uhr

pastor@lebenswerk-weingarten.de

Die Teilnahme am Gottesdienst ist vorerst nur mit Anmeldung möglich, da die Sitzplätze aufgrund der aktuellen Schutzregelungen begrenzt sind.

Anmeldung online über unsere Homepage:

<http://www.lebenswerk-weingarten.de/>

Unsere Gottesdienste sind auch online zu sehen, im Livestream unter:

www.lebenswerk-weingarten.de oder

www.lebenswerk-weingarten.de/youtube

Sonntag, 25.04.2021

10.00 Uhr Gottesdienst online

Predigt: Olaf Engelmann

Interessen Gruppen / Kleingruppen

Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

Royal Rangers Stamm 276 Weingarten

Das Programm für kleine und große Abenteurer

Stammtreffen Freitags um 17.30 Uhr

Mehr Infos unter: <https://www.rr276.de>

Godline

Das Programm für Teenager & Jugendliche ab 14 Jahren

Freitags um 19.30 Uhr, Mehr Infos unter:

<http://www.facebook.com/godline>

[Instagram@lebenswerk-youth](https://www.instagram.com/lebenswerk-youth)

Neuapostolische Kirche



Sonntag 25.04.2021

09:30 Gottesdienst

Teilnahme nur mit Voranmeldung

Einwahl über Telefon ist möglich

Mittwoch 28.04.2021

20:00 kein Präsenz - Gottesdienst

Videogottesdienst und

Einwahl über Telefon ist möglich

Sonntag 02.05.2021

09:30 Gottesdienst

Teilnahme nur mit Voranmeldung

Einwahl über Telefon ist möglich

Alle weiteren örtlichen Veranstaltungen sind bis auf weiteres ausgesetzt.

Weitere Informationen zur Neuapostolischen Kirche finden Sie hier:

www.nak.org (international)

www.nak-sued.de (Süddeutschland) und unter

www.nak-bretten-bruchsal.de

Schulen

Turmbergschule Weingarten



Pfingstferienbetreuung – Anmeldung noch möglich

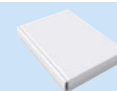
Die Gemeinde Weingarten bietet auch in diesem Jahr eine Betreuung für Grundschüler in den Pfingstferien an. Das Angebot umfasst eine mögliche Betreuungszeit von 07:00–14:00 Uhr und von 07:00–15:00 Uhr und findet vom 25.05. – 04.06.2021 in den Räumlichkeiten der Schulkindbetreuung in der Bahnhofstraße 7 statt. Anmeldungen werden noch entgegengenommen.

Das Anmeldeformular finden Sie unter: www.weingarten-baden.de.

Bei Fragen können Sie sich an Frau Kirchberg (Tel.: 07244/706498 oder per

E-Mail: s.kirchberg@weingarten-baden.de) sowie an die Mitarbeiter der Schulkindbetreuung (Tel.: 07244/947695) wenden.

Andere Schulen



Gymnasium St. Paulusheim bleibt in Bewegung

Die Coronapandemie hat das Gymnasium St. Paulusheim fest im Griff. Ein Ende des Home-Schoolings ist in weiter Ferne. Die Stunden, die die Schüler/-innen mittlerweile am Schreibtisch verbringen, sind erschreckend gestiegen. Vielen mangelt es daher an einem nötigen Ausgleich und an ausreichend Bewegung.

Nachdem das Gymnasium St. Paulusheim im ersten Lockdown erfolgreich an der landesweiten Aktion „Baden-Württembergs aktivste Klasse“ teilgenommen hatte, war klar, dass auch in dieser Homeschooling-Phase ein Anreiz für mehr Bewegung geschaffen werden sollte. So schlossen sich einige Sportlehrer/-innen zusammen und ließen ihre Schüler/-innen in

einem jahrgangsübergreifenden Laufwettbewerb – dem St. Paulusheim Lockdownrun - gegeneinander antreten. Das Ziel war es, so viele Kilometer wie möglich zurückzulegen. Die Geschwindigkeit spielte hierbei keine Rolle.

Vor elf Wochen startete die Aktion und schnell wurde deutlich, welchen Anklang der Lockdownrun fand. So resümiert eine Schülerin aus Klasse 8: „Der Laufwettbewerb war eine tolle Idee, er hat mich motiviert, mehr Sport zu machen und öfter an die frische Luft zu gehen. Außerdem war ich weniger am Handy und habe stattdessen die Natur genossen. Es hat mir sehr gutgetan und ich würde noch viele weitere Male daran teilnehmen“. Auch Schulleiter Markus Zepp war von der Aktion begeistert und sponsorte großzügig attraktive Preise.

Schnell zeichnete sich eine Spitze von vier Schüler/-innen der Oberstufe ab, die überdurchschnittliche Leistungen erzielten und das Feld weit hinter sich ließen. Sie lieferten sich einen spannenden Wettbewerb bis zur letzten Minute. Darunter Sarah G. mit der besten weiblichen Leistung und Luca L. mit der besten männlichen. Es war schön zu sehen, wie sich auch die anderen Teilnehmer interne, kleinere Duelle lieferten und Woche für Woche am Ball blieben. Motivierend wirkte hierbei sicherlich der Blick auf die „Bestenliste“, die die Schüler jeder Zeit einsehen konnten, aber auch selbstgesteckte Ziele sowie die Unterstützung der Familie. So war es für Julia K. ihre kleine Schwester, die sie entweder mit ihren Inlinern oder mit ihrem Fahrrad begleitete. Mit Beginn der Osterferien endete der Wettbewerb. Nun freuen sich alle auf die Siegerehrung sowie die Verlosung einiger Preise unter allen Teilnehmer/-innen.

Es bleibt zu hoffen, dass die Lust sich zu bewegen, anhält und Sportunterricht bald endlich wieder in den Sporthallen stattfinden kann! (NM)

Musikschulen



Eine CD statt den Klassenvorspielen - Musiklehrerin der JMS plant erfolgreiche Alternative in Coronazeiten



Als die Idee zu dieser CD geboren wurde, hatte das Coronavirus schon ein ganzes Jahr lang den Musikschulalltag grundsätzlich verändert. Musikschulunterricht fand zwar durchgängig statt, aber die meiste Zeit online und trotzdem sind die Schüler*innen auf ihren Instrumenten gut vorwärts gekommen. In normalen Zeiten können diese Lernerfolge mehrfach im Jahr in Klassenvorspielen den Eltern und Verwandten vorgestellt werden. Doch Live- Vorspiele waren im vergangenen Jahr wegen der Pandemie leider überhaupt nicht möglich. Es war also an der Zeit, den Schüler*innen etwas Besonderes als Alternative anzubieten!

Deshalb hat Joswitha Maier, Musiklehrerin für Blockflöte und Klavier an der Jugendmusikschule Unterer Kraichgau Bretten, sie eingeladen mit ihr zusammen eine spezielle CD mit ihren Lieblings-Stücken zu produzieren. Damit sollte in diesen schwierigen Zeiten die Motivation geschaffen werden, auf ein spezielles Ziel hin zu arbeiten. Frau Maier hat ihre Schüler*innen ermutigt, sich ein Stück nach eigenen Wünschen auszusuchen und mit dem Smartphone aufzunehmen. Dann sollte die Aufnahme ohne Bild per Email an sie geschickt werden, die daraufhin eine gelungene Mischung auf CD gebrannt hat mit Profi- Aufdruck und schönem Cover.

Diese CD soll später an die Zeit erinnern, in der plötzlich das Gewohnte unmöglich war und alle mit dem Onlineunterricht dennoch offensichtliche Fortschritte gemacht haben. Selbstverständlich bekommen alle Schüler*innen ein eigenes Exemplar der CD für ihre eigene Sammlung. Die Schüler*innen und ihre langjährige Pädagogin auf musikalischem Gebiet sind mächtig stolz über das tolle Ergebnis!



Das Didgeridoo, unser 3. Rätsel!

Der Name und die Herkunft

Das **Didgeridoo** / spricht „Didscheridu“ ist ein zeremonielles Blasinstrument der australischen Aborigines, die es seit mindestens 5.000 Jahren, wahrscheinlich aber wesentlich länger spielen. Das Instrument erzeugt einen tiefen Grundton, über den verschiedene singende, stampfende, klackende, schreiende oder trompetenartige Klänge mehrschichtig und rhythmisch moduliert werden können. Die sogenannte Zirkularatmung ermöglicht dabei, auch während man einatmet, einen ununterbrochenen Ton zu halten.

Wie man das Wort übrigens auch immer schreiben mag: Das/der/die „Didgereedoo, Digeridoo, Didjeridoo, Didjeridu, Didjerido, Didgerido, Didgeridu,“ sind allesamt keine traditionellen Namen. Bei den Yolngu, den „Stammhaltern des Didgeridoo“, heißt es **Yidaki**. Andere Namen sind „Yirdaki“, „Mandapul“, „Mago“, „Gunborg“, „Waimbo“ (Bamboo) und dutzende andere. Das Didgeridoo besteht aus einem 1 m bis 2,50 m messenden Abschnitt eines Eukalyptusstammes, der von Termiten ausgehöhlt wurde. Die licht- und temperaturempfindlichen Termiten beschränken sich hierbei auf das extrem harte und trockene Kernholz des noch lebenden Baumes und meiden das Feuchtigkeit führende Splintholz, das für sie auch toxisch wirkt. Der Klang ist speziell, unverwechselbar und sehr beeindruckend. Macht Euch das Vergnügen und hört Euch mal ein oder mehrere Didgeridoos auf Youtube an.

Wir bleiben in Verbindung!

Wer Fragen hat oder sich für ein Instrument interessiert, bekommt hier die Antworten: sekretariat@musikschule-hardt.de oder telefonisch (AB) 07249/1859.

Eure Lehrer sind ebenfalls für Euch da! Neues zum Unterricht werden wir Euch schnellstmöglich mitteilen.

Bis dahin: Bleibt gesund und zuversichtlich! Corona geht vorbei, wir musizieren weiter!

Euer Musikschulteam

Corona geht vorbei! Wir musizieren weiter!!

Musik zu machen heißt, Gehirn, Hände, Füße zu beschäftigen, im Takt zu bleiben, die Melodie zu kennen, das Instrument zu „erfühlen“, kurz: Das ist Gehirnjogging vom Feinsten! Darum wird musiziert. Und wo? Am besten bei uns: bei der Musikschule Hardt! Und wenn es nicht im direkten Kontakt geht, dann eben digital! Klingt komisch in diesen Zeiten? Ganz und gar nicht! Denn: Alles ist besser als nichts zu machen.

Wir sind als Musikschule der Gemeinden Stutensee, Linkenheim-Hochstetten, Graben-Neudorf, Dettenheim und Weingarten eine Bildungseinrichtung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Bei uns werden musikalische Interessen geweckt und Fähigkeiten vermittelt. Seit vielen Jahren unterrichten in unseren Außenstellen hervorragend ausgebildete und zum Teil über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannte Lehrkräfte mehr als 1200 Schülerinnen und Schüler. Unser Angebot ist so vielseitig, da findet sich mit Sicherheit auch für Sie das gewünschte Instrument! **Nicht unterkriegen lassen! Alles das ist wieder machbar sobald wieder „normale“ Zeiten anbrechen:** Von der Blockflöte bis hin zum Schlagzeug, über Fagott, Oboe, Saxofon oder akustische und elektrische Gitarre, Klavier, Keyboard oder Cello und neuerdings auch Ukulele, das alles finden Sie bei unserem Unterrichtsangebot! Aber auch die Stimme können Sie schulen lassen beim Gesangsunterricht oder bei der Stimmbildung. Wir bieten günstige Preise in Einzel- oder Gruppenunterricht! **Die Gebührenordnung finden Sie auf unserer Homepage, www.musikschule-hardt.de, die Ihnen außerdem viele Informationen zu unserer Schule und unseren Lehrkräften bietet.**



Hauptsache Spaß!

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne! Tel. 07249/1859.
Mail: sekretariat@musikschule-hardt.de.

Wir freuen uns darauf, von Ihnen zu hören! Ihr Musikschulteam



Hürde Berufseinstieg erfolgreich angehen

Sachstandsbericht Übergang Schule – Beruf im Verwaltungsausschuss

Damit Schülerinnen und Schüler den Übergang von Schule zu Beruf erfolgreich meistern, hat der Landkreis Karlsruhe an seinen acht Beruflichen Schulen entsprechende Angebote geschaffen. Einen aktuellen Sachstandsbericht stellte Landrat Dr. Christoph Schnaudigel dem Verwaltungsausschuss des Kreistags des Landkreises in der Sitzung am Donnerstag, 15. April, vor. „Der Kreis hat in den zurückliegenden Jahren 12,5 Stellen im Amt für Schulen und Kultur geschaffen, zum Teil gefördert durch das Land Baden-Württemberg, die rund 800 Schülerinnen und Schüler, darunter auch Geflüchtete und Migranten, individuell zu ihrem weiteren Berufs- und Ausbildungsweg beraten, beim Bewerbungsprozess unterstützen und Praktika und Ausbildungsstellen vermitteln“, informierte der Landrat.

Besondere Bedeutung kommt dem Bildungsgang Ausbildungsvorbereitung dual (AVDual) für nicht ausbildungsreife Jugendliche zu. Er ist die meist-besuchte Schulform im Schuljahr 2020/2021 mit Ganztageschule, Lerneinheiten in der Schule und im Praktikumsbetrieb mit der Möglichkeit, nach einem Jahr einen dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Bildungsabschluss zu erlangen. „Das Konzept mit speziell geschulten AVDual-Begleitern, für die 6,5 Stellen bereitstehen, trägt maßgeblich zu erfolgreichen Übergängen von der Schule in den Beruf bei und wir wollen es auf weitere Berufliche Schulen ausweiten. Zum neuen Schuljahr führen wir es an der Balthasar-Neumann-Schule II ein“, gab Landrat Dr. Christoph Schnaudigel einen Ausblick. Daneben stehen 4,5 Stellen für Jugendberufshelfer zur Verfügung, u. a. für die Schulformen Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf mit Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen (VABO), Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB), Berufseinstiegsjahr (BEJ) oder auch Berufsfachschulen, Berufsschulen, Berufskollegs und Gymnasien.

Die Mitglieder des Ausschusses sahen es als Erfolg, dass im vergangenen Schuljahr 2019/2020 768 Praktika vermittelt werden konnten. Auffällig ist hierbei, dass der Kaufmännische Bereich, Gesundheit, Pflege & Soziales sowie das Handwerk mit jeweils ca. 200 vermittelten Praktika den deutlich größten Anteil ausmachten. Der Ausschuss dankte den am Gelingen beteiligten Beruflichen Schulen, der Agentur für Arbeit, dem Jobcenter, den Kammern, den Unternehmen und Organisationen der regionalen Wirtschaft sowie den Städten und Gemeinden. Der Ausschuss und der Landkreis begrüßen zudem die Unterstützung durch das Wirtschaftsministerium und setzen auf eine dauerhafte Beteiligung durch das Land in dieser großen gemeinsamen Kraftanstrengung.

Für das aktuelle Schuljahr wird bereits jetzt deutlich, dass mit einer allgemeinen Steigerung der Beratungsfälle gerechnet werden muss, da sich die Problemlagen der Jugendlichen und somit auch die Bedarfe durch die Corona-Pandemie erhöht haben.

Ausschuss beschließt weitere Schritte zum Ausbau der Digitalisierung der Schulen in Trägerschaft des Landkreises

Erweitertes EDV-Serviceangebot an die Städte und Gemeinden

Eine Reihe von Beschlüssen zum weiteren Ausbau der Digitalisierung in den insgesamt vierzehn Beruflichen Schulen und Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren in Trägerschaft des Landkreises Karlsruhe hat der Verwaltungsausschuss des Kreistags am vergangenen Donnerstag gefasst. Bund und Land hatten mit einem Sofortausstattungsprogramm die Mittel bereitgestellt, damit zunächst rund 15 Prozent der Schüler mit sozialen, wirtschaftlichen oder pädagogischen Bedarfen ein mobiles Endgerät bekommen konnten. Die übrigen Schüler greifen derzeit auf private Geräte zurück oder können Geräte der Schulen nutzen, die aber dort verbleiben müssen und somit noch nicht den Zweck eines individuellen Lernmittels erfüllen.

Bereits vor der Corona-Pandemie war der Einsatz mobiler Endgeräte unverzichtbar. Schulschließungen, Wechselunterricht und die Anforderung für das Homeschooling haben den Bedarf wachsen lassen. Die Verwaltung wurde nun beauftragt, unter Ausschöpfung verfügbarer Förderprogramme, die Bereitstellung mobiler Endgeräte für alle Schüler und Lehrkräfte voranzutreiben. Bis zum Schuljahresende im Sommer rechnet die Verwaltung damit, dass 6.664 Geräte im Einsatz sind, davon 1.441 aus dem Sofortausstattungsprogramm, 723 Geräte für Lehrkräfte aus dem

Lehrerausstattungsprogramm und 4.500 aus dem DigitalPakt Schule. Der Ausschuss begrüßte den durch Fördergelder gedeckten Personalbedarf für die Administration, sah aber wie die Kreisverwaltung auch die Ausstattung jedes Lehrers mit einem eigenen mobilen Gerät in dieser Zeit als notwendige Investition in das digitale Lernen an.

Bis spätestens nächstes Jahr sollen alle circa 9.700 Schüler und 1.100 Lehrkräfte die Möglichkeit haben ein mobiles Gerät nutzen zu können, seien es Leihgeräte oder eigene Geräte, die in die digitale Infrastruktur der Schulen eingebunden werden können. Der Ausschuss nahm das Ziel zur Kenntnis. Der Weg diese große Zahl an Geräten einsetzen zu können, zu finanzieren und auch langfristig Strukturen zur Administration zu schaffen, wird sich in den nächsten Monaten in Abstimmung mit den Schulen konkretisieren. Der Landkreis arbeitet dafür in einem gemeinsamen Projekt „INDILAKO – Initiative Digitaler Landkreiskonvois“ mit den Landkreisen Rhein-Neckar, Neckar-Odenwald, Main-Tauber, Göppingen, Ravensburg und Konstanz zusammen. Bis zum September dieses Jahres sollen die Ergebnisse vorliegen. Die Anforderungen sind in den Kreisen ähnlich, durch den engen Austausch mit anderen Kreisen sollen die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten zur Ausstattung bewertet werden. Die Bandbreite reicht dabei vom Verleih von Endgeräten durch den Schulträger für ein Schuljahr bis hin zur Anschaffung konkret definierter Geräte durch die Eltern oder dem Einsatz von bestehenden Geräten.

„WLAN haben wir an allen kreiseigenen Schulen bereits realisiert, Glasfaseranschlüsse bestehen ebenfalls an fast allen Einrichtungen, die wenigen noch fehlenden Anbindungen sind bereits konkret in Planung“, informierte der zuständige Dezernent Ragnar Watteroth das Gremium. Er berichtete darüber hinaus über den Sachstand weiterer Projekte zu Schule 4.0, Lernfabrik 4.0 und Handwerk 4.0. Neu ist auch die Teilnahme am Programm „Digitalcoach – Fit für den Berufseinstieg“ für das Schuljahr 2021/22, das zum Inhalt hat, die Schlüsselqualifikation Medienkompetenz in der beruflichen Bildung zu stärken. Zielgruppe des Projekts sind Jugendliche kurz vor dem Übergang von der Schule in den Beruf. Der Umgang mit digitalen Medien, der Erwerb digitaler Kompetenzen und digitales Bewerbertraining sollen mit Veranstaltungen gestärkt werden.

Ein weiterer Schwerpunkt der Diskussion war die Zukunft der Kreismedienzentren in Bruchsal und Ettlingen. Mit dem zunehmenden Digitalisierungsgrad der Schulen wird sich der physikalische Verleih in Richtung der Streaming-Plattformen verschieben. Die Kreismedienzentren werden sich daher künftig neu ausrichten, das „klassische“ Verleihangebot wird weiter in den Hintergrund treten, dafür sollen sich die Einrichtungen hin zu einem verstärkten Beratungs- und Unterstützungsanbieter für die Schulen entwickeln. Die Verwaltung von Endgeräten, aktive Unterstützung von Technikern der Kreismedienzentren, Projekte, Workshops, Schulungs- und Fortbildungsangebote und weitere Themen werden in den Fokus rücken.

Der Ausschuss stimmte in einem weiteren Tagesordnungspunkt zu, den Schulträgern im Landkreis Karlsruhe ein Angebot zur Administration und den Support mobiler Endgeräte zu unterbreiten. Zum Ende des Schuljahres 2019/2020 wurde allen 32 Schulträgern im Landkreis angeboten, sich der Beschaffung, Konfigurierung und dem Verleih von Tablet-Geräten des Landkreises für seine Schulen aus dem Sofortausstattungsprogramm anzuschließen. 17 Städte und Gemeinden nahmen dieses Angebot damals in Anspruch. In dem nun erweiterten Dienstleistungsangebot können die Städte und Gemeinden die Beschaffung, Einrichtung, Verleih und Support auch künftig über die Landkreisverwaltung abwickeln, sofern sie das nicht in Eigenregie organisieren können oder möchten. Bisher fand eine Interessenabfrage statt, die Verwaltung wird nun mit Billigung des Verwaltungsausschusses mit konkreten Angeboten auf die Städte und Gemeinden zugehen, die dann selbst entscheiden, ob sie gegen Kostenersatz die Aufgaben durch den Landkreis erledigen lassen.

Ankündigungen

Ihre kompetente, neutrale Anlaufstelle im Landkreis Karlsruhe zu umwelt- und energierelevanten Themen.

DIE **uea** INFORMIERT...

GEBÄUDEANIERUNG · PHOTOVOLTAIK · HEIZUNG · NAHWÄRME · FÖRDERMITTEL

STADTRADELN-Baumpflanzaktion im Landkreis Karlsruhe

Genau 48 Obstbäume wurden Ende Februar 2021 neu auf Streuobstwiesen in Malsch gepflanzt. Der Boden für die Neupflanzung der regionaltypischen und widerstandsfähigen Obstbäume wurde schon im Sommer vergangenen Jahres bereitet, als der Landkreis Karlsruhe bei STADTRADELN teilnahm. Die Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe (UEA) hatte dies unterstützt und einen Baum als Belohnung für jedes eingesandte Video von der STADTRADELN-Aktion ausgelobt. Da dieses Mal keine Auftakt-, Abschluss- oder Gruppenaktionen erlaubt waren, konnten Teilnehmende ein Video einsenden, um dann zumindest im Internet als Zusammenschnitt ein Wir-Gefühl zu ermöglichen.

30 Videos wurden aus allen Ecken des Landkreises gesendet – das macht 30 Bäume für das STADTRADELN 2020. Und weil die Aktion überraschend gut ankam und die erfahrenen Streuobstwiesen-Eigner Bedarf für weitere Bäume meldeten, legte die Gemeinde Malsch noch einmal 18 Bäume drauf. Im Gegenzug ließ sich der Vorstand der Streuobstinitiative im Stadt- und Landkreis Karlsruhe e.V., Hans-Martin Flinspach, nicht zweimal bitten und führte bei der Schaupflanzung kompetent und anschaulich vor, wie die Bäume richtig gepflanzt werden. Die neuen Eigentümer der Bäume, die das nötige Material einschließlich Pfahl und Schutzgitter kurz zuvor in Empfang genommen hatten, schritten im Anschluss direkt zur Tat.

Etwa die Hälfte aller Streuobstwiesen in Deutschland befinden sich in Baden-Württemberg. Sie sind eines der artenreichsten Lebensräume und daher für die Biodiversität von großer Bedeutung. Umso wichtiger ist der Schutz und die Pflege der Streuobstwiesen für den Erhalt dieses Ökosystems. Vom 27.06. - 17.07.2021 nimmt der Landkreis Karlsruhe wieder bei STADTRADELN teil, eine Kampagne die 2008 von der Initiative Klima-Bündnis ins Leben gerufen wurde und sich immer größerer Beliebtheit erfreut.

Im letzten Jahr nahmen fast 6000 Bürger des Landkreises teil und haben damit bilanziell während der drei Wochen 219 Tonnen CO₂ vermieden. Mitradeln kann jeder. Einfach bei Stadtradeln anmelden, als Einzelperson bei Ihrer Kommune oder als Team: <https://www.stadtradeln.de/home> Informationen, neutrale Beratung, Unterstützung

In jeder Gemeinde im Landkreis Karlsruhe berät Sie die UEA (Umwelt und Energieagentur Kreis Karlsruhe) zu den Themen Energie sparen, Erneuerbare Energien, Heizung tauschen, Fachpartner Bauen und Energie, Photovoltaik, sowie zu Fördermitteln und Zuschüssen zur Finanzierung. Hier erhalten Sie neutrale Informationen kostenfrei am Beratungstelefon oder im Rahmen einer unverbindlichen einstündige Erstberatung.



STADTRADELN-Video der UEA unter „Stadtradeln 2020 - Landkreis Karlsruhe“ auf Youtube

(<https://www.youtube.com/watch?v=Gpr-6I29xic>)

umwelt- und energieagentur
kreis karlsruhe

uea

Telefon 0721 936 99690 · www.zeozweifrei.de
buengerberatung@uea-kreiska.de

Die einstündige Erstberatung ist für Bürger kostenlos.

1. online Kindersachen Flohmarkt

Wir freuen uns sehr, euch zu unserem 1. online Flohmarkt einladen zu können!

Wie läuft das Ganze ab?
Verkäufer können sich ab sofort unter <https://basarlino.de/1127> als Verkäufer registrieren und bis 23. April ihre Artikel dort mit Bild hochladen.
Käufer: Ab 23.04.-04.05. kann dann online eingekauft und die Sachen am 9. Mai im kath. Gemeindezentrum abgeholt werden.
Genauere Infos finden Sie unter:
<https://vor-ort.kolping.de/kolpingsfamilie-weingarten-karlsruhe/>

Veranstalter: Kolpingsfamilie Weingarten Kontakt: flohmarkt-kolping-wgt@web.de

laufen, walken, geben
für die Chance auf Leben!

Schnell online anmelden

8.-22. Mai 2021

Virtual Run 2.0
Ring frei für Runde 2

16. Weingartner Lebenslauf

Förderverein **blutev**
www.blutev.de

Ziel: alle Teilnehmer sammeln für Krebspatienten so viele Kilometer wie möglich und wandeln diese in Spenden um
Gesucht: Wanderer, Walker, Jogger und Spaziergänger sowie Spender und Kilometerpaten
Wo: Wähle deine Strecke selber nach deiner sportlichen Ambition und deinen Möglichkeiten
Anmeldung: www.blutev.de

Startschuss Corona-Style:
Am 08.05.2021, 14.30 Uhr

LIVEÜBERTRAGUNG durch MeinOrtWeingarten auf Facebook

Parteien und Wählervereinigungen

Weingartener Bürgerbewegung
www.wbb-weingarten.de



Ihr Kontakt zur WBB:

Anfragen an die Gemeinderatsfraktion:
fraktion@wbb-weingarten.de

Timo Martin (Fraktionsvorsitz - Tel.: 8339 - E-Mail: t.martin@wbb-weingarten.de)
Hans-Martin Flinspach (stellv. Fraktionsvorsitz - Tel.: 5327 - E-Mail: h.flin-spach@wbb-weingarten.de)
Philipp Reichert (Tel.: 540841 - E-Mail: p.reichert@wbb-weingarten.de)
Marielle Reuter (Tel.: 558899 - E-Mail: m.reuter@wbb-weingarten.de)

Vorstandschafft:

Lorenz Spohrer (Vorstandsvorsitzender - Tel.: 0151 651 272 28 - E-Mail: vorstand@wbb-weingarten.de)

WBB Mitgliedschaft:

Sie haben kommunalpolitisches Interesse und sind an einer Mitarbeit interessiert? Informationen zur Mitarbeit, Mitgliedschaft sowie unsere Haupt- und Beitragssatzung finden Sie auf der Homepage unter der Rubrik „Mitglied werden & Unterstützen“.

Wir freuen uns auf Ihren Kontakt.

WBB im Internet und auf Facebook

Besuchen Sie unseren Internetauftritt unter www.wbb-weingarten.de oder unsere Facebook-Seite [facebook.com/wbb.weingarten](https://www.facebook.com/wbb.weingarten). Hier finden Sie regelmäßige Berichte, Stellungnahmen, Anträge und Positionen zu aktuellen Themen aus dem Gemeinderat.

CDU Weingarten



Sie haben Fragen oder Anregungen zur Kommunalpolitik?

Für Fragen oder Anregungen zu politischen Themen, selbstverständlich auch zur Europa-, Bundes- oder Landespolitik und zur Mitarbeit in der CDU Weingarten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Besuchen Sie unsere Homepage für weitere Informationen:

www.cdu-weingarten.de

Auch auf Facebook sind wir vertreten:

www.facebook.com/CduWeingartenBaden/

CDU-Vorstand:

Nicolas Zippelius, Vorsitzender, Tel. 3830 oder cduweingarten@t-online.de
Dr. Andrea Friebe, Stellvertretende Vorsitzende, Tel. 55124
Michael Hoffmann, Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 737840
Georg Busch, Schatzmeister, Tel. 609111
Andreas Sebold, Schriftführer, Tel. 55077

CDU-Gemeinderatsfraktion:

Gerhard Fritscher, Fraktionsvorsitzender, Tel. 3788
Dr. Andrea Friebe, Stellvertretende Fraktionsvorsitzende, Tel. 55124
Jörg Kreuzinger, Tel. 1389
Nicolas Zippelius, Tel. 3830

CDU/Junge Liste - Kreistagsfraktion

Klaus-Dieter Scholz, Tel. 2290 (klaus-dieter.scholz@kreistag-karlsruhe.de)
Nicolas Zippelius, Tel. 3830 (nicolas.zippelius@kreistag-karlsruhe.de)

Grüne Liste

www.gruenelisteweingarten.de



Treffen der GRÜNEN LISTE WEINGARTEN

Die Grüne Liste Weingarten trifft sich auf Grund der Coronapandemie weiterhin nur per Videokonferenz. Treffen werden wir je nach aktuellem Thema kurzfristig einberufen.

Das nächste Treffen ist für den Do., 29.04.2021 um 19.30 Uhr geplant.

Die Zugangsdaten erhalten Sie beim 1. Vorsitzenden Axel Hammen:
axel.hammen@gruene-liste-weingarten.de

Gemeinderat

Folgende Gemeinderäte stehen als Ansprechpartner zur Verfügung:

Kalle Hamsen (Fraktionsvorsitz): Tel. 609699, karlernst.hamsen@gruene-liste-weingarten.de
Sonja Güntner: Tel. 0175/5272280, sonja.guentner@gruene-liste-weingarten.de
Petra Frankrone: Tel. 3057, petra.frankrone@gruene-liste-weingarten.de
Sonja Döbbelin: Tel. 608786, sonja.doebbelin@gruene-liste-weingarten.de

Kreistag

Bei Angelegenheiten des **Landkreises** können Sie sich gerne an unsere **Kreisrätin Monika Lauber** wenden:
Tel. 609710, monika.lauber@gruene-liste-weingarten.de

Land Baden-Württemberg

Die **BürgerInnensprechstunden der wiedergewählten Landtagsabgeordneten unseres Wahlkreises Andrea Schwarz** finden momentan in einem **persönlichen Telefongespräch** immer donnerstags zwischen 16 – 17 Uhr statt.

Um einen Termin zu vereinbaren, schreiben Sie bitte eine E-Mail an andrea.schwarz@gruene.landtag-bw.de

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit bei der **GRÜNEN LISTE WEINGARTEN** oder Anregungen haben, können Sie sich gerne an folgende Personen wenden:

- **1. Vorsitzender Axel Hammen**, Tel. 0170/9264398, axel.hammen@gruene-liste-weingarten.de

- **2. Vorsitzender Frank Poller**, Tel. 9474225, frank.poller@gruene-liste-weingarten.de

SPD Weingarten

www.spd-weingarten-baden.de



Sie haben Fragen zu uns und unseren Zielen? Sie wollen unsere Arbeit tatkräftig unterstützen und gemeinsam mit uns gestalten? Dann sprechen Sie uns an – wir hören zu!

Ihre Ansprechpartner sind

aus dem Ortsverein:

- **Uwe Presler**, 1. Vorsitzender, Tel 0172-9000606

(u.presler@spd-weingarten-baden.de)

- **Violeta Collingro**, stellv. Vorsitzende (v.collingro@spd-weingarten-baden.de)

- **Julia Kolar**, stellv. Vorsitzende (j.kolar@spd-weingarten-baden.de)

- **Raphael Posselt**, stellv. Vorsitzender (r.posselt@spd-weingarten-baden.de)

aus der Gemeinderatsfraktion:

- **Wolfgang Wehowsky**, Fraktionsvorsitzender, Tel 5580685

(w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de)

- **Friederike Schmid**, Gemeinderätin, Tel 1397

(f.schmid@spd-weingarten-baden.de)

- **Werner Burst**, Gemeinderat, (w.burst@spd-weingarten-baden.de)

Weitere Informationen und Berichte finden sie auf unserer Homepage sowie Facebook und Instagram:

www.spd-weingarten-baden.de

<https://www.facebook.com/SPDWeingartenBaden>

https://www.instagram.com/spd_weingarten

FDP Weingarten



Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik und zum Ortsverband haben, wenden Sie sich bitte an:

1. Vorsitzender Hans-Günther Lohr, Mobil: 0151-56066697

E-Mail: lohr@fdp-weingarten.de

2. Vorsitzender Pierre Schmitt, Telefon: 55 82 364,

E-Mail: schmitt@fdp-weingarten.de

Gemeinderat Klaus Holzmüller, Telefon: 70 63 30,
E-Mail: klaus.holzmueller@gmx.de
Gemeinderätin Carolin Holzmüller, Telefon: 205 95 92,
E-Mail: carolin.holzmueller@gmx.de
Gemeinderat Matthias Görner, grgoerner@t-online.de

Weitere aktuelle Informationen zum FDP Ortsverband erhalten Sie auch im Internet unter: www.fdp-weingarten.de

Freie Wähler

www.fw-weingarten.de



Liebe Weingartner Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik haben, sich darüber hinaus für gesamtpolitische Themen, also auch für Landes-, Bundes- und Europapolitik interessieren, und bei den Freien Wählern mitarbeiten wollen, dann sprechen Sie uns an. Wir stehen Ihnen zu all den Politikbereichen gerne mit Antworten zur Verfügung. Auf unserer Homepage

www.fw-weingarten.de und
www.freiewaehler-bw.de

finden Sie hierzu auch viele Informationen.

Für den direkten Kontakt oder die Übermittlung Ihrer Anliegen erreichen Sie den 1.Vorsitzenden Heinz Schammert telefonisch unter **07244 55 89 60**, per E-Mail h.schammert@fw-weingarten.de. Dem 2.Vorsitzenden Volker Barth können Sie an die Mailadresse info@fw-weingarten.de schreiben.

Vereinsnachrichten

Musikverein Weingarten

www.musikverein-weingarten.de



Probentermine der Orchester

Aufgrund der aktuellen Bestimmungen ist der Probenbetrieb unserer Orchester vorläufig eingestellt. Die Dirigenten informieren direkt über Online-Proben-Angebote.

Kontakt Schüler- und Jugendorchester:

Lena König, 0721-91566923, vereinsjugend@musikverein-weingarten.de

Kontakt Blsorchester:

Anke König, 07244-5580209, orchester@musikverein-weingarten.de

Musikverein Weingarten

Musikgarten - Musikalische Früherziehung – Blockflötenunterricht



Musikgarten - Musikalische Früherziehung – Blockflötenunterricht

Die Kurse des Musikgartens finden derzeit nicht statt

Kontakt:

Doris Hörter, Tel. 742001, E-Mail: musikgarten@musikverein-weingarten.de
Weitere Informationen unter www.musikverein-weingarten.de

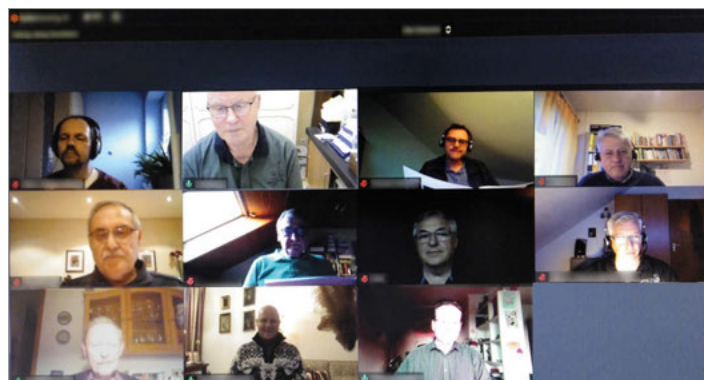
Gesangverein Frohsinn

www.frohsinn-weingarten.de



Erste Online-Singstunde der Frohsinn-Männer

Nach den Sängerinnen waren am vergangenen Donnerstag die Sänger an der Reihe und „trafen“ sich zu ihrer ersten Online-Chorprobe. Trotz des ungewohnten Mediums freuten sich die Sänger darüber, einander wieder zu sehen und gleichzeitig, wenn auch nicht gemeinsam, zu singen. Im wöchentlichen Wechsel proben nun die Männer und Frauen weiter online – in der Hoffnung, dass bald auch persönliche Treffen und gemeinsame Singstunden möglich sein werden.



GV Frohsinn: Erste Online-Chorprobe der Männer

Donnerstag, 22.04.2021, 19:15 Uhr: Online-Singstunde Sopran und Alt
Die Einwahl-Daten werden den Sängerinnen per E-Mail mitgeteilt. Bei Fragen und Problemen, für Unterstützung und technischen Support: Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit - oeffentlichkeitsarbeit@frohsinn-weingarten.de

Christlicher Verein Junger Menschen

www.cvjim-weingarten.de



NICHT ZUSAMMEN – TROTZDEM GEMEINSAM

Mai-Wanderung 2021

Da wir uns dieses Jahr nicht alle zusammen am 1.Mai zum Wandern treffen können, haben wir uns folgendes überlegt:

Wir schlagen hier **zwei Wandererrouten** vor:

Route 1: CVJM Familienrallye

- schwerpunktmäßig für Familien mit Kindern
- kindertauglich (aber nicht nur geteerte Straßen ;-))
- **7 Stationen** mit zwei fortlaufenden Geschichten zum Anhören (eine für Kinder bis 6 Jahre, eine für Kinder ab 6 Jahre) und mit Spiel, Spaß und Action
- Wanderzeit ca. 1.5h + ca. 30 min für Stationen

Route 2: eher für Erwachsene

- mit Kinderwagen nicht ganz einfach
- **7 Stationen** mit Impulsen zu den „Ich bin“ Worten Jesu aus dem Johannes-Evangelium, vorbereitet von verschiedenen Menschen aus dem CVJM Weingarten
- Wanderzeit ca. 2h + ca. 30 min für Stationen)

An jeder Station hängen Texte und ggfs. zugehörige Materialien ausgedruckt und ein QR-Code zum Scannen mit dem Smartphone (besonders für die Familienrallye empfehlenswert zum Anhören der Geschichten)

Die Wanderungen kann jeder Haushalt, der mitmachen will, **irgendwann in der Woche ab dem 1. Mai** machen, man ist also nicht auf eine bestimmte Zeit festgelegt. Auch wenn es sich so sicher etwas entzerrt bitte natürlich die geltenden Regeln einhalten falls man unterwegs anderen Menschen begegnet.

Die Wanderungen beginnen jeweils im Hof des evangelischen Gemeindehauses. Die letzte Station ist auf dem CVJM Plätzle. Der Vorschlag für den Rückweg zum Gemeindehaus ist für beide Routen gleich.

Eine genauere Beschreibung der Routen inklusive Links zu den Routen auf Google Maps und BRouter sowie weitere Infos zu den Stationen ist zu finden unter www.cvjim-weingarten.de



Zu den Stationen & weiteren Infos unter: <https://www.cvjim-weingarten.de/wordpress/wp/wp-content/uploads/2021/04/1.-Mai-Wanderung-2021.pdf>

DLRG Ortsgruppe Weingarten
www.dlrg-weingarten.de



Ankündigung der Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Weingarten findet in diesem Jahr als **Online-Veranstaltung am 26.04.2021 um 19:00 Uhr** statt. Vorgeschaltet wird die **Jugendvollversammlung um 18:30 Uhr**.

Die Einladungen gingen allen Mitgliedern zusammen mit den Zugangsdaten für den Online-Besprechungsraum sowie den Wahlunterlagen zur Entlastung des Kassenwarts und des Vorstandes auf dem Postweg zu. Wir möchten unsere Mitglieder an die rechtzeitige Rücksendung der Wahlunterlagen erinnern. Mitglieder ohne Möglichkeit zur Online-Teilnahme melden sich bitte rechtzeitig bei Anke und Stefan Ludwig (07244/1787), damit wir eine Lösung in Form von Patenschaften finden können.

Weitere Termine

11.05.2021: Vorstandssitzung als Online-Veranstaltung um 19.00 Uhr

Arbeiterwohlfahrt Weingarten
www.awo-weingarten.de



Arbeiterwohlfahrt Weingarten Baden e.V.

Die Vorstandssitzung fand coronagerecht erneut online statt. Die anstehenden Punkte wurden zügig besprochen und abgestimmt. U.a. wurde beschlossen, dass nach derzeitigem Stand die Ortsranderholung unter den geforderten Hygienebedingungen stattfindet. Da wir wesentlich weniger Kinder betreuen können, werden zunächst die Kinder, welchen im letzten Jahr abgesagt wurde, berücksichtigt. So hoffen wir, dass die Kinder wieder 3 unbeschwerte Wochen bei der AWO verbringen können. Die Vorbereitung laufen und das Team steht bereit.

Für die Senioren würden wir uns natürlich auch sehr freuen, wenn wir bald wieder fröhliche Stunden miteinander verbringen könnten.



blut.eV



Weingartner Lebenslauf – Virtual Run 2.0 laufen, walken, geben – für die Chance auf Leben!

Der Benefizlauf in Weingarten ist nun schon zu einer lieb gewonnenen Tradition geworden. Weingarten ohne seinen alljährlichen Benefizlauf war unvorstellbar.

2020 kam dann alles anders... Das Coronavirus hat zahlreiche Einschränkungen des alltäglichen Lebens zur Folge. Auch unseren Weingartner Lebenslauf können wir nicht wie gewohnt stattfinden lassen. In Corona-Zeiten müssen Veranstalter kreativ bleiben und deshalb bieten wir unseren Lauf als virtuelle Veranstaltung an. Im letzten Jahr konnten wir 764 virtuelle Läufer motivieren beim Weingartner Lebenslauf mitzumachen. Jetzt sind wir gespannt wie viele Läufer sich dieses Jahr anmelden und mitlaufen, denn mit dem Weingartner Lebenslauf finanzieren wir seit 16 Jahren einen großen Teil unserer Arbeit.

Wie wollen wir es möglich machen

Im Zeitalter moderner Medien kann jeder einzelne von Ihnen trotz Krise und Kontaktbeschränkungen etwas Gutes tun. Ob Groß oder Klein, Jung oder Alt, Wanderer, Walker, Jogger oder Marathonläufer jeder kann mitmachen. Sie

Laufen wann, wie und wo Sie möchten. Jeder für sich alleine, aber alle gemeinsam für Menschen mit Krebs. Also worauf warten Sie noch, registrieren Sie sich bei uns über unsere Homepage oder E-Mail oder Telefon und wir schicken Ihnen Ihre Startnummer und Ihre Klebepunkte zu und dann kanns für Sie auch schon losgehen.

Am 08.05.2021 um 14.30 fällt der Startschuss.

Danach haben Sie 14Tage lang Zeit, unter Einhaltung der jeweils aktuell gültigen Corona Verordnungen zu laufen und so viele Kilometer wie möglich zu absolvieren. Suchen Sie sich Sponsoren oder Kilometerpaten, die Ihre Laufleistung mit einer Spende an blut.eV belohnen.



Anmeldeportal ist geöffnet!

Am Ende melden Sie uns Ihre gelaufenen Kilometer und erhalten von uns eine Teilnahmeurkunde. Wir werden während des Laufes Bericht erstatten und freuen uns über jedes Foto von Ihnen in Action. Erzählen Sie uns von Ihrer Motivation mitzumachen und lassen Sie uns alle daran teilhaben. Wir freuen uns darauf und wünschen Ihnen viel Spaß beim Laufen, passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund.

blut.eV, Wilzerstraße 19, 76356 Weingarten, Tel.: 07244 6083-0, E-Mail: info@blutev.de | Webseite: www.blutev.de

Allerdings

Familienzentrum Weingarten e.V.



Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
- MiniClub
- Waldgruppe
- Baby-Café mit Gästen I und II, Spieltreff
- Repair Café, Nähtreff, Flotte-Maschen-Treff
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- Eltern-Kind Gruppe der „Frühen Hilfen“
- Gemeinsam Lesen
- und mehr...

Neugierig? Weitere Infos erhalten Sie unter www.allerdings-weingarten.de

Bürozeiten des Familienzentrums:

Bahnhofstr. 3: Mi. 8.30-12.30 Uhr Tel.: 07244 / 5599616

Geschäftsstelle „Auf der Setz 6“: Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr

Tel.: 07244 / 9479390

E-Mail: Allerdings-Weingarten@web.de **Internet:**

www.allerdings-weingarten.de

Im April kann das Repair-Café leider aufgrund der aktuellen Situation nicht stattfinden. Das Baby-Café und der Spieltreff finden weiterhin online statt.

Bürgergenossenschaft Weingarten Bürger helfen Bürgern e.V.

www.buergergenossenschaft-weingarten.de



Liebe Mitglieder,

auf unserer Internetseite haben wir handgestrickte Wollsocken abgebildet, die ein Mitglied gestrickt hat. Sie können das Paar für 12,00 € kaufen. Der Erlös kommt der Bürgergenossenschaft zugute.

Für unsere allgemeinen Unterstützungsangebote gilt weiterhin:

Rufen Sie uns an und wir können Ihre Anfrage telefonisch besprechen und vorab klären. Damit geht der Helfende und der, der sich helfen lässt, kein Risiko ein. Sie bleiben weiterhin geschützt in Ihrem „Zuhause“.

Hierbei können wir vor allem jetzt helfen

- Unterstützung im Haushalt bei Krankheit oder nach einem Krankenhausaufenthalt z.B. Einkaufen, Kochen, Wäsche versorgen
- Einkaufen, bei Behördengängen und Arztbesuchen
- Fahrdienste

.... denn die nachfolgenden Aufgaben müssen auch heute irgendwie erledigt werden:

- Transporthilfen,
- Beratung beim Umgang mit Behörden, Banken und Versicherungen
- Vor- und Nachbearbeitung von Handwerkerarbeiten
- kleine Reparaturen und Hilfeleistungen z.B. Fernseher einstellen, Glühbirnen wechseln etc.

Fragen Sie an bei: Bürger helfen Bürgern e.V. Bürgergenossenschaft Weingarten, unter

0176 435 140 43

Sie können uns auch schreiben:
info@buergergenossenschaft-weingarten.de

Sportnachrichten

Schützenverein Weingarten

www.svweingarten.com



Ehrenkreisschützenmeister Kurt Auer verstorben

Unser langjähriger Kreisschützenmeister und späterer Ehrenkreisschützenmeister ist im Alter von 92 Jahren verstorben. Der Schützenverein Weingarten ist einer von 27 Schützenvereinen des Sportschützenkreises 11 Bruchsal. In dem Sportschützenkreis Bruchsal war Kurt Auer 32 Jahre als dessen Kreisschützenmeister sehr erfolgreich ehrenamtlich tätig. In seiner Amtszeit wurden sehr viele sportliche Erfolge national und international von Sportschützen seines Kreises erzielt. Als Anerkennung und Wertschätzung erhielt der Verstorbene das Bundesverdienstkreuz und hohe Auszeichnungen des Deutschen Schützenbundes und des Bad. Sportschützenverbandes. Auch vom Schützenverein Weingarten erhielt er die Vereinsehrennadel.



Ehrenkreisschützenmeister Kurt Auer

Mit Unterstützung und Engagement von Kurt Auer konnten in Weingarten zwei Landesstützentage, sowie das 25 jährige Jubiläum des Sportschützenkreises und auch ein Kreisschützenabend stattfinden. Ausrichter war der Schützenverein Weingarten.

Kurt Auer und seine Ehefrau Kuni waren gerne bei den gesellschaftlichen Veranstaltungen der Weingartner Schützen dabei. Beide waren auch beim ersten Partnerschaftstreffen 1979 in Liverdun und beim Patenschaftstreffen in Pauluszell/ Niederbayern dabei. Der Verstorbene war sehr stolz auf „seinen Weingartner Schützenverein“, weil er auf die Weingartner immer zählen konnte.

Die Vorstandschaft, die Ehrenmitglieder und Mitglieder des Schützenvereins Weingarten werden unserem Ehrenkreisschützenmeister ein ehrendes Andenken bewahren.

Virtual run für Krebspatienten – Schützenverein Weingarten ruft zum mitlaufen auf

Auch in Zeiten von Corona erkranken Menschen neu an Krebs und brauchen dringend Hilfe und Unterstützung. Damit diese Betroffene nicht alleine sind

und um ihnen Kraft und Hoffnung zu geben hat es sich der Verein Blut e.V. zur Aufgabe gemacht die Krankheit Krebs in der Öffentlichkeit sichtbar zu machen.

Mit dem Weingartner Lebenslauf ruft der Verein alljährlich zur Solidarität auf und bittet dabei gleichzeitig um Spenden, denn damit finanziert er sich zum Großteil selbst und ermöglicht so wichtige Typisierungsaktionen, Selbsthilfegruppen und Beratungen.

Corona bedingt wird auch in diesem Jahr der Lauf als „Virtual Run“ stattfinden. Das heißt vom **8. bis 22. Mai** kann jeder so oft und so lange er möchte zu jeder beliebigen Uhrzeit und Strecke für sich starten und dabei möglichst viele Kilometer für den guten Zweck sammeln.

Die Laufgruppe „Schützenverein“ ist mittlerweile aktiviert und Anmeldungen sind ab sofort über SF Simone Garcia Montes (sf@svweingarten.com) möglich. Wie im letzten Jahr werden euch dann die Startnummer und Laufpunkte zugeschickt und ihr könnt sie als sichtbares Zeichen für eure Teilnahme am Lebenslauf am Trikot anbringen. Die gelaufenen Kilometer können wieder täglich nach jedem Lauf oder erst am Ende, sehr gerne mit einem Bild von euch in Aktion, gemeldet werden.

Der Schützenverein Weingarten sponsert auch in diesem Jahr sein Läuferteam und durch weitere Sponsoren kann der Erlös zu Gunsten krebskranker Menschen noch gesteigert werden. Wer selbst nicht mitlaufen, aber die gute Sache trotzdem unterstützen möchte, darf gerne das Läuferteam „Schützenverein“ als Spendenpate unterstützen. In diesem Fall überweist bitte die Spenden direkt auf das Konto von Blut e.V. bei der Volksbank Stutensee-Weingarten eG, IBAN: DE 31 6606 1724 0031 2222 22.

Wir sagen schon jetzt vielen Dank und freuen uns auf viele, viele Teilnehmer.

Motorsportclub Weingarten e.V.

www.msc-weingarten.de



#neuesGelände

Nach einem sehr langen Genehmigungsprozess und diversen Abstimmungsterminen vor Ort, folgte eine verhältnismäßig kurze Bauphase unserer neuen Motorsport-Multifunktionsanlage in der Dörnigstraße.

Mit stolz können wir nun sagen, dass sich die Arbeiten an unserem neuen Gelände dem Ende nähern.

Firma Mockler Garten- und Landschaftsbau hat nun alle Arbeiten bezüglich der Randsteine, Versickerungsfläche, belebte Fläche und Zaun abgeschlossen. Nun wird in der kommenden Woche der Asphalt folgen und im Anschluss unsere Garage sowie die beiden Bürocontainer aufgestellt.



Alle Infos zur Baustelle werden regelmäßig auf unserer Facebookseite @mscweingarten sowie unserer Homepage www.msc-weingarten.de veröffentlicht und aktualisiert.



Dann hoffen wir, dass unsere Jugend sobald als Möglich, trotz der derzeit noch anhaltenden Corona-Pandemie das Training auf der neuen Anlage aufnehmen kann. Ein entsprechendes umfangreiches Hygienekonzept wurde bereits beim Ordnungsamt zur Genehmigung vorgelegt.

Die Einweihung des Geländes soll im Rahmen der geplanten **Jugendkart Slalom Veranstaltung am 29. August 2021** stattfinden!

Die Seite der Volkshochschule

Corona News aus der vhs Karlsruhe Land
Stand: 22.03.2021

Liebe Teilnehmer*innen, liebe Kursleiter*innen, gewiss ist Ihnen aus den Medien bekannt, dass der Corona bedingte **Lockdown bis zum 18. April 2021 verlängert** wurde.

Das bedeutet auch für den Präsenzunterricht unserer vhs eine weitere Pause bis dahin.

Sollten sich bis dahin dennoch erste Öffnungsschritte für uns ergeben, werden Sie hier auf unserer Webseite aktuelle Informationen dazu finden.

Siehe auch: www.vhs-karlsruhe-land.de

Generell gilt nach wie vor, dass bei einem Kursabbruch betroffene Teilnehmer*innen automatisch anteilige Gutschriften für ggf. bereits bezahlte Teilnahmegebühren zur Einlösung in Folgekursen erhalten. Auf Wunsch/Zuruf kann selbstverständlich auch eine Erstattung erfolgen, wobei wir hier auf die Solidarität unserer Kunden hoffen.

Das folgende Zitat von Hermann Hesse kann und soll uns in diesen außergewöhnlichen und für alle belastenden Zeiten berechtigte Hoffnung geben:

„Nach jeder Katastrophe sind wieder Gras und Blumen gewachsen.“

	A	B	C	D
1				
2				
3				

Excel-Aufbaukurs

Helmut Oberle

Online – Kurs

In Kooperation mit der vhs Bruchsal. In diesem Online-Kurs lernen Sie die Arbeit mit Microsoft Excel sehr zügig, in kompakter und strukturierter Form, aber von Grund auf

kennen. Wir empfehlen Ihnen diesen Kurs auch dann, wenn Sie bereits erste Erfahrungen mit Microsoft Excel gewonnen haben.

Folgende Lehrinhalte werden vermittelt: Grundeinstellungen und individuelle Gestaltung der Symbolleisten, Daten eingeben und ändern (Zahlen, Text, Datum und Uhrzeit), Zellformatierung kopieren, ausschneiden, einfügen und verknüpfen von Texten, Zahlen und Formeln, Formeln und Funktionen, relative und absolute Bezüge, bedingte Formatierung, sortieren und filtern von Daten.

Die Veranstaltung findet online über "Zoom" statt. Den Zugangs-Link erhalten Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung.

Samstag, 17.04.2021, 09:00 Uhr bis 15:30 Uhr

www.vhs-karlsruhe-land.de/G501GES210

Französisch B1.2 Fortgeschrittene

Online – Kurs

Sonia Coulibaly

In diesem Kurs erwerben die Teilnehmenden eine solide Grundlage an Kenntnissen der französischen Sprache und Kultur, mit denen sie die meisten alltäglichen und beruflichen Situationen bewältigen können. Sie lernen es, sich in Texten und Diskussionen zu verschiedenen Themen aus Alltag, Freizeit, Beruf und Gesellschaft zu äußern sowie ihre Meinung zu begründen. Durch den Einsatz von authentischen Text-, Bild- und Tondokumenten stärken sie wiederum ihr Lese- und Hörverständnis. Neben der Vermittlung der Sprache werden auch landeskundliche Aspekte behandelt. So vertiefen die Teilnehmenden ihr Wissen über die Geschichte, die Kultur, die Traditionen und die Mentalität von Frankreich. Fragen zum Kurs beantwortet gerne Frau Coulibaly, Telefon 0176 / 38520232.

Die Veranstaltung findet online über die "vhs-Cloud" statt. Den Zugangs-Link erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung. Ein Einstieg ist

Montags, 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr,

jederzeit möglich.

www.vhs-karlsruhe-land.de/G408H207WN

Eine Auswahl unserer Online-Kurse finden Sie unter dem Link:

www.vhs-karlsruhe-land.de/online-kurse



VOLKSHOCHSCHULE
im Landkreis Karlsruhe e.V.
... eine Einrichtung Ihrer Gemeinde



Außenstelle Weingarten

Leitung, Information und Anmeldung:

Birgit und Achim Schäfer, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten

Telefon (AB): 0 72 44 / 73 71 18

e-Mail: vhs-weingarten@web.de

Internet: www.vhs-karlsruhe-land.de/weingarten



Online - Kurs

Anita Willy

Zumba® ist ein ausdrucksstarkes und spannendes Fitnessprogramm, bei dem man sich tanzend fit halten

kann und noch eine Menge Spaß dabei hat. Es wird nach lateinamerikanischen Rhythmen wie Salsa, Merengue, Samba oder Reggaeton getanzt.

Zumba® verbindet Elemente von Aerobic, Intervalltraining sowie Krafttraining, um bestmögliche Ergebnisse in Bezug auf Kalorien-verbrennung, Ausdauer, Formung und Straffung der Figur zu erreichen.

Für Zumba® sind keine Vorkenntnisse notwendig. Sie bestimmen selbst die Ausführung und Intensität der einzelnen Bewegungen. Man muss nicht tanzen können, das Wichtigste ist, sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran zu haben. Fragen zum Kurs beantwortet gerne Frau Willy, Telefon 0 72 57 / 90 39 29.

Die Veranstaltung findet online über "Zoom" statt. Den Zugangs-Link erhalten Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung. Falls die Corona-Verordnung und das Wetter "Sport im Freien" zulassen, werden wir von online auf outdoor wechseln.

Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Einfach bei der vhs-Außenstelle anmelden.

Mittwochs, 19:00 Uhr bis 20 Uhr

www.vhs-karlsruhe-land.de/G302H242WN



Fitness, Workout, Trends

Online - Kurs

Stefan Müller, Rückenschulleiter.

In diesem Kurs erleben Sie Power, Bewegung und Spaß, mit haushaltsüblichen Kleingeräten. 60 Minuten funktionales Fitnesstraining für alle. Kursinhalte sind u.a.: Warm-up mit Musik // Mobilisation und Koordination // Cardio // Power für die Körpermitte und den Rücken. Fragen zum Kurs beantwortet gerne Herr Müller, Telefon 01 76 / 21 94 57 96.

Die Veranstaltung findet online über "Zoom" statt. Den Zugangs-Link erhalten Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung. Falls die Corona-Verordnung und das Wetter "Sport im Freien" zulassen, werden wir von online auf outdoor wechseln.

Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Einfach bei der vhs-Außenstelle anmelden.

Donnerstags, 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr,

www.vhs-karlsruhe-land.de/G302H335WN

Hinter den Kulissen - die Folgen des Smartphone-Booms

Kostenloser Online – Vortrag

Cathy Plato

In Kooperation mit der vhs Bretten und der Handy-Aktion Baden-Württemberg.

Smartphone & Co. gehören heute wie selbstverständlich zu unserem Alltag. Doch woher kommen die Rohstoffe, die in diesen Geräten verbaut werden? Unter welchen Bedingungen werden sie gefertigt? Und was passiert mit den Geräten, wenn sie nicht mehr gebraucht werden? Der Online-Vortrag bietet einen Blick hinter die Kulissen und zeigt auf, welche Probleme es entlang der Wertschöpfungskette von Smartphones gibt und was getan werden muss, damit diese fair und nachhaltig wird. Referentin: Cathy Plato, Referentin des Programms "Bildung trifft Entwicklung".

Die Veranstaltung findet online über "Zoom" statt. Den Zugangs-Link erhalten Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung.

Eine Anmeldung ist erforderlich!

Mittwoch, 19.05.2021, 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr,

www.vhs-karlsruhe-land.de/G104GES100

Jetzt zum gemeinsamen Online - Sport anmelden!